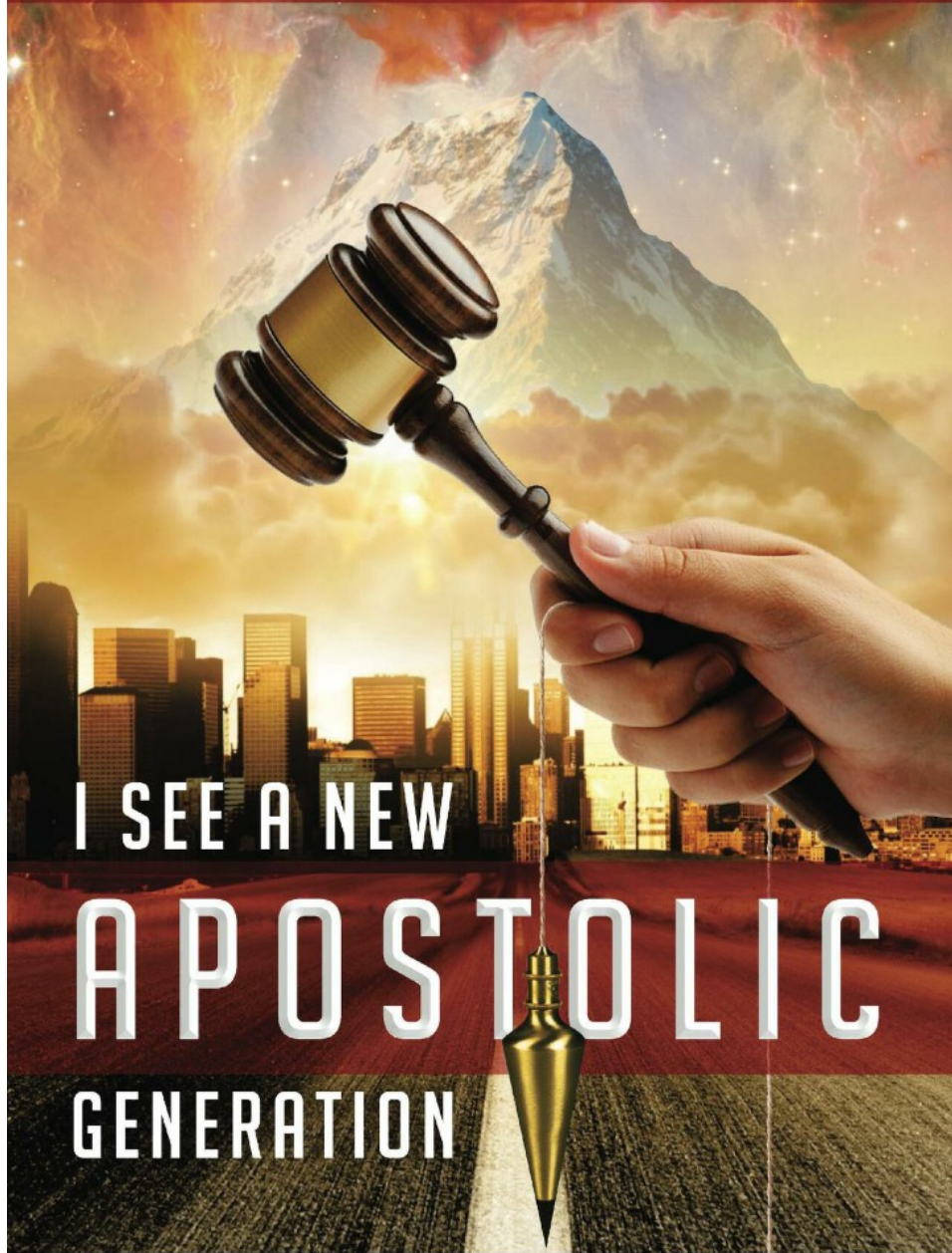


JEREMIAH JOHNSON



I SEE A NEW

APOSTOLIC

GENERATION



Siehe A Neu
Apostolisch
Generation

Von: Jeremiah
Johnson

Copyright 2017 Jeremiah Johnson
Alle Rechte vorbehalten.

Umschlaggestaltung von Darin
Shiflett
www.lifedesignsandmedia.com

ISBN-13: 978-1979628 259

ISBN-10: 1979628254

Um dieses Buch oder andere
Produkte von Jeremiah Johnson
in großen Mengen zu bestellen,
besuche bitte unsere Website
jeremiahjohnson.tv

Widmung

An meinen Onkel Christopher
Johnson... Worte können nicht
meine tiefste Dankbarkeit für die
unzähligen Stunden und Jahre der
Investitionen ausdrücken, die du in
mein Leben gemacht hast. Danke,
dass du

Du hast mir die Liebe zum Wort Gottes
gegeben und den Wunsch, den
apostolischen Dienst noch besser zu
verstehen. Du bist ein wahrer
apostolischer Vater für diese
Generation, und ich fühle mich
gedemütigt, dass ich die Gelegenheit

habe, in diesen wunderbaren Tagen,
die wir erleben, an deiner Seite zu
arbeiten.

leben. Wenn irgendjemand von meinem
Leben und meinem Dienst profitiert
hat, dann ganz sicher von deinem. Ich
liebe dich!

Bitte besuche: www.fishnet-ministries.com, um mehr über das Leben und den Dienst von Christopher Johnson zu erfahren.

Inhaltsverzeichnis

1. Eine Reise in den Himmel
Seite 7
2. Apostolisch
BestellungSeite
17
3. Die drei Judges...
ments Seite
S0
4. Das neue Wineskin ist
FormungSeite 82
5. Die Neuapostolische
Genera- tionSeite 104
6. Apostolischer Vater...
ingSeite 123
7. Apostolische Christen...
ity Seite
146

Danksagungen

Ich möchte meiner geliebten Frau Morgan Johnson für ihre unglaublichen Opfer danken, die sie auf dieser Reise, auf die Gott unsere Familie gerufen hat, gebracht hat. Ich danke dir für deine ständige Ermutigung und Flexibilität. Ich liebe dich so sehr!

Vielen Dank an Barry Nichols und David Vespa, meine Mitältesten bei Heart of the Father Ministry. Jeder von euch hat mein Leben grundlegend beeinflusst und ich bin dankbar für euer Engagement für die Ältestenschaft und das gemeinsame Leben. Mögen unsere Herausforderungen und Siege ein großer Segen für alle sein, die dieses Buch lesen. Ich liebe euch und eure Familien von ganzem Herzen.

Ein besonderes Dankeschön an die
Gemeinschaft der Gläubigen von Heart
of the Father Min-

istry in Lakeland, FL. Ihr alle habt viel von diesem Buch miterlebt. Ich danke euch für eure Gnade, eure Liebe und eure Unterstützung, während ich dem Ruf meines Lebens gefolgt bin. Ihr wart ein größerer Segen für mich und meine Familie, als ihr je wissen werdet.

Zum Schluss: Danke, Vater! Danke, Jesus! Danke, wertvoller Heiliger Geist! Wo wäre ich ohne dich?

Eine Reise in den Himmel

Es war die Nacht des 14. Juli 2010. In diesem Jahr hatte ich gerade eine Gemeinde namens "Heart of the Father Ministry" in Lakeland, Florida, gegründet. Damals war ich sehr zuversichtlich, was die Zukunft der

Gemeinde und die Vision, die ich hatte,
anging. Ich hatte eine vierjährige
Bibelschule besucht.

Ich hatte einen Bachelor-Abschluss, wuchs mit den Dingen Gottes auf und war nun bereit, eine Gemeinde mit den Gaben und dem Charisma zu gründen, die Gott mir gegeben hatte. Ich hatte die feste Absicht, eine Ein-Mann-Gemeinde zu gründen!

Als ich mich in dieser Nacht schlafen legte, wurde mir schnell klar, dass ich mich nicht nur in Bezug auf das, was ich dachte, dass Gott mich zu tun berufen würde, und das meiste, was ich in der Bibelschule gelernt hatte, geirrt hatte, sondern dass mir der größte Weckruf meines Lebens bevorstand: eine Begegnung mit Gott, die mich für immer geprägt hat!

Der prophetische Traum

In dem Traum hatte ich die tiefgreifendste prophetische Erfahrung, die ich je gemacht habe. Ich stand vor einer Tür, die so hoch war, wie meine Augen sehen konnten. Links und rechts von der Tür waren Ziegelsteine. Mir fiel sofort auf, dass rechts neben der Tür eine Inschrift in den Ziegelstein eingemeißelt war, auf der stand: "Gute Hirten behandeln die Menschen nicht wie Schafe. Hirten sind auch Schafe,

und sie müssen die Menschen so führen,
wie sie selbst vom Herrn geführt
werden. Nachdem ich die Inschrift
gelesen hatte

laut vor Staunen, öffnete sich die große Tür vor mir und ich betrat den schönsten, lebendigsten, buntesten und weitläufigsten Ort, den ich je in meinem Leben gesehen habe.

Das, was ich sah, ist noch nicht einmal außergewöhnlich genug! An diesem Ort gab es himmlische und engelhafte Wesen. Einige waren so groß wie ein durchschnittlicher Mensch, andere wiederum waren sehr groß. Viele von ihnen hatten wunderschön gefärbte Flügel und einige leuchteten so hell, dass ich gar nicht anders konnte, als die Schönheit ihrer Pracht zu bestaunen. Ich sah Farben und hörte Geräusche, die ich bis zu diesem Tag noch nie gesehen hatte. Als ich begann, mich vorwärts zu bewegen, wurde mir klar, dass ich mich an keinem gewöhnlichen Ort befand. Im Traum sagte ich laut: "Das ist nichts anderes als die himmlischen Höfe!"

Als diese Worte meine Lippen verließen, sud-
erdings erschienen in der Ferne drei goldene Throne vor mir. Es gab einen Thron für den Heiligen Geist, einen für Jesus und einen für den Vater. Heilige

Furcht ergriff mein Herz, als ich zum ersten Mal in meinem Leben dem Herrn Jesus Christus in die Augen sah, der auf dem Thron saß.

der rechten Hand des Vaters. Ich begann zu zittern angesichts der Schönheit und Majestät, die vor mir saß.

Ich begann, meine Augen auf den goldenen Thron in der Mitte zu richten, wo der Vater saß, aber ich konnte seine Gestalt nicht erkennen. Ich wusste nur durch die Herrlichkeit und die Präsenz, die ich spürte, dass er dort war. Ich machte einige Schritte, um den Abstand zwischen mir und den goldenen Thronen zu verringern, und plötzlich standen sieben Engel links und rechts von mir. Ich stand fassungslos da und starrte in ihre Gesichter, die Freude und Entzücken ausstrahlten. Sie lächelten mich an und schauten zum Thron des Vaters, genau wie ich.

Eine heilige Stille senkte sich über die himmlischen Höfe und ich hörte die Stimme Gottes, des Vaters. Er begann zu mir zu sprechen und sagte: "Die sieben Engel, die mit dir vor mir stehen, sind die sieben Gemeinden. Die sieben Gemeinden stehen für meinen ganzen Leib." Er hielt inne und sagte dann: "Ich rufe dich, Menschensohn, A p o s t e l , Propheten, Hirten, Lehrer

und Evangelisten: LASST MEIN VOLK ZIEHEN!" Als er sagte: "Lasst mein Volk gehen", erbeben die Vorhänge des Himmels und seine Stimme ertönte.

dert. Mein ganzer Körper versteifte sich und ich spürte sofort im Traum, dass dieser Auftrag dem zweiten Kommen des Herrn Jesus vorausgehen musste. Dann wachte ich sofort auf.

Göttliche Konversation

An diesem Morgen saß ich atemlos und schweißgebadet in meinem Bett auf. Ich hatte große Angst und spürte das Gewicht dessen, was ich gerade erlebt hatte, und schrie zu Gott: "Vater, nein! Auf keinen Fall rufst du mich zu Aposteln, Propheten, Lehrern, Hirten und Evangelisten auf der Erde mit der Aufforderung: "Lass dein Volk ziehen!" Es kam keine Antwort, nur ohrenbetäubende Stille und mein Verstand drehte sich wie wild.

Ich begann schon bei dem Gedanken zu zittern, den Leuten zu erzählen, dass ich tatsächlich im Himmel war. "Sie werden mich als falschen Propheten bezeichnen", sagte ich laut in der Stille meines Zimmers. Dann sagte ich zu Gott: "Vater, was tun deine Leute nicht, was du von ihnen willst?" Seine Stimme sprach deutlich zu mir und sagte: "Jeremia, warum habe

ich mein Volk aus Ägypten befreit?" Ich sagte: "Weil du sie in das Gelobte Land gerufen hast". Er sagte: "Falsche An-

swer. Geh zurück und studiere das Buch Exodus und ich werde dich dort treffen.

Schnell sprang ich aus meinem Bett und schlug meine Bibel auf. An diesem Morgen las ich das ganze Buch Exodus an einem Stück und die Antwort lag immer wieder vor meinen Augen.

Exodus 7:16 ... "Lass mein Volk ziehen, damit sie **mir** in der Wüste **dienen**"

Exodus 8:1 ... "Lass mein Volk ziehen, damit sie **mir dienen.**"

Exodus 9,1... "Lass mein Volk ziehen, damit es **mir dient.**"

Exodus 9,13... "Lass mein Volk ziehen, damit es **mir dient.**"

Exodus 10,3 ... "Lass mein Volk ziehen, damit es **mir dient.**"

Nachdem ich das Buch Exodus zu Ende gelesen hatte, ertappte ich mich dabei, wie ich an diesem Tag und noch viele Wochen danach mit dem Herrn stritt. "Wovon redest du, Gott? Dein Volk dient dir doch", sagte ich. Dann durchbohrten seine Worte monatelang mein Herz wie ein Pfeil: "Jeremia, mein Volk dient mir nicht und betet mich auch nicht in einer Weise an, die mir gefällt, denn es ist bequemer geworden, den Menschen zu

dienen, ihren Ämtern zu dienen und
sie anzubeten.

zu ihren Füßen liegen, als dass sie mir dienen, dienen und mich anbeten."

Als er mir sein Herz in dieser Angelegenheit mitteilte, erlebte ich Zeiten großen Weinens und großer Mühen. Als ich um mehr Weisheit und Offenbarung in Bezug auf diesen Traum rief, sagte er eines Tages zu mir: "Jeremia, der jetzige Weinschlauch der Kirchenleitung auf der Erde kann den neuen Wein nicht aufnehmen, den ich in meiner Kirche ausschenken werde. Du musst der Kirchenleitung sagen, dass sie meine Leute gehen lassen soll. Sie dürfen die Arbeit des Volkes nicht länger hinnehmen. Ich bin dabei, die Kirche in ihren Grundfesten zu erschüttern. In den kommenden Jahren wirst du eine neue apostolische Generation heranwachsen sehen, die nach dem Muster bauen wird, das ich in der Heiligen Schrift dargelegt habe. Sie werden die Reiche Sauls entlarven, die ihre eigenen Namen und Ministerien aufbauen, und fünffache Dienstleiter mit einer davidischen Salbung hervorrufen, die demütig vor mir wandeln werden. Wenn meine Apostel, Propheten, Hirten, Lehrer und

Evangelisten auf meine Stimme hören
und das Volk ziehen lassen, werde ich
sie mit einem Maß an Herrlichkeit
belohnen, das es noch nie gab.

die es auf der Erde noch nie gegeben hat. Wenn sie sich weigern, werden drei Gerichte über sie hereinbrechen: Familienkrise, persönliches Burnout und moralisches Versagen."

Ich muss zugeben, dass mein Leben seit der Nacht des prophetischen Traums und dem Gespräch mit dem Herrn in den folgenden Monaten nicht mehr dasselbe ist. Ich war kurz davor, einen der größten Fehler meines Lebens zu begehen, indem ich einen Ein-Mann-Dienst aufbaute, der sich auf meine Gaben und meine Berufung konzentrierte, aber die Gnade Gottes hat mich verschont! Ich bin so dankbar, aber bis heute bin ich bis ins Mark erschüttert, und die Wahrheit ist, dass ich das Gewicht dessen, was mir gezeigt wurde, immer noch spüre, sogar bis zu dieser Stunde. Ich habe den prophetischen Traum und die Erfahrung, die du gerade gelesen hast, nur bei zwei öffentlichen Anlässen geteilt. Es war eine zu angstbesetzte und schwerwiegende Begegnung, um sie einfach so zu teilen. Ich habe in den letzten sieben Jahren in meinem Herzen gewusst, dass der Heilige Geist sein Werk in mir tun muss, bevor ich

seine Worte durch mich weitergeben kann. Ich glaube, dass es jetzt an der Zeit ist, diese Offenbarung weiterzugeben und dem Leib Christi einen klaren Klang zu geben, damit eine neue apostolische Generation auf der Erde entsteht, die

werden diesen Auftrag Gottes weitergeben, um die apostolische Ordnung in der Kirche wiederherzustellen und zu erhalten. Welche Art von apostolischer Ordnung will Gott in die weltweite Kirche bringen? Lies weiter und finde es heraus!

-2-

Apostolischer Orden

"Jeremia, der neue Wein, den ich über meine Braut ausgießen werde, kann nicht in der bestehenden Ein-Mann-Ministeriumsstruktur enthalten sein, auf der die Kirche aufgebaut wurde", sagte der Herr. Das war die Offenbarung, die der Herr mir über seinen Auftrag an die Kirchenleitung gab: "Lass mein Volk gehen." Er fuhr fort: "Jahrelang hat die Kirchenleitung

versucht, alles, was im Buch der Bibel steht, als Vorbild zu nehmen.

Die Apostelgeschichte und die Briefe, aber nicht die Regierungsstruktur, die ich eingerichtet habe. Zu viele jagen den Wundern, der Gemeinschaft und der Ausgießung des Heiligen Geistes hinterher, aber sie werden nie von dem neuen Wein kosten, den Ich Meiner Braut schicken will, wenn sie nicht lernen, Mein Haus nach Meinem Herzen und dem Muster zu bauen, das in der Heiligen Schrift steht."

Schwierige Fragen

Als ich anfing, Gott zu suchen und die Heilige Schrift zu untersuchen, um das "Muster" zu finden, von dem er mir immer wieder sagte, dass die neue apostolische Generation es wiederherstellen würde, war ich verblüfft über meine Ergebnisse. Ich suchte nach einer Stelle im Neuen Testament, an der ein einzelner Mann die Kontrolle über eine Gemeinde hatte, und konnte keine finden. Ich suchte nach einem leitenden Pastor, der eine Gemeinde aufgrund seiner Begabung und seines Charismas leitet, und fand keine Schriftstellen, die diese Art von Wein unterstützen. Nach einigen Monaten kam ich schließlich

zu der verblüffenden Erkenntnis, dass es nirgendwo im Neuen Testament eine Spur von Beweisen für den Aufbau von Ein-Mann-Gemeinden gibt. Ich war schockiert und begann, mir schwierige Fragen zu stellen. Was wäre, wenn der große

Das größte Hindernis für eine weltweite Erweckung ist nicht die Sünde der Welt oder gar der Kirche? Was wäre, wenn das größte Hindernis für eine echte Bewegung Gottes die Art und Weise ist, wie unsere derzeitigen kirchlichen Leitungsmodelle strukturiert sind?

Das ist vielleicht die größte Aufgabe und das größte Kreuz, das die neue apostolische Generation in dieser Stunde zu tragen hat: die Heilige Schrift von Grund auf neu zu überdenken und zu untersuchen, um herauszufinden, wie das Haus Gottes auf eine andere Art und Weise gebaut werden kann als das, was wir derzeit um uns herum sehen. Die neu entstehende apostolische Generation wird das, was im Laufe der Jahrhunderte in Bezug auf die Kirchenleitung verloren gegangen ist, wiederherstellen und neu decken. Wenn ihnen das gelingt, werden wir erleben, wie Konfessionen zerfallen, Ein-Mann-Dienste von ihrem Ego, ihrem Stolz und ihrer Arroganz befreit werden und die Kontrolle und Manipulation, die die Kirchenkultur jahrelang versklavt hat, endlich

durchbrochen wird. Der Vater sagt den Kirchenführern auf der Erde gerade: "Lass mein Volk gehen", und um sein Volk gehen zu lassen, müssen wir aufhören, sein Haus um Ein-Mann-Gemeinden herum zu bauen, und damit anfangen, eine Kirche zu bauen.

nach dem Muster des Neuen Testaments.

Das biblische Muster

Wie bereits erwähnt, wird im Neuen Testament nirgendwo ein Mann über eine Gruppe von Gläubigen gesetzt und zum Oberhirten ernannt. Was wir jedoch finden, ist eine Vielzahl von Ältesten, die eine Gemeinde unter der Leitung eines Apostels leiten, der die Gemeinde gegründet hat. In jeder Gemeinde, die im Neuen Testament gegründet wurde, gab es mehrere Männer, die gemeinsam die Aufsicht über die Herde übernahmen. Es gab nie einen Mann oder eine Frau, die das Sagen hatte, die einseitige Autorität besaß und niemandem Rechenschaft schuldig war. Sobald die Gemeinde von einem Apostel gegründet und ein ordentliches Fundament gelegt worden war, wurden die Aufsicht und die täglichen Angelegenheiten an eine Vielzahl von Ältesten übergeben, die die Gemeinde gemeinsam als Team leiteten. Schauen wir uns noch einmal einige Schriftstellen an, die solche schockierenden Behauptungen untermauern:

- Der/die Älteste(n) leitete(n) die Kirche in Jerusalem (Apostelgeschichte 15)

- Älteste gibt es in den Gemeinden in Judäa und in der Umgebung (Apostelgeschichte 11:30; Jakobus 5:14, 15).
- In den Gemeinden Derbe, Lystra, Ikonium und Antiochia (Apg. 14,23) und in der Gemeinde in Ephesus (Apg. 20,17; 1 Tim. 3,1-7; 5,17-25) wurde eine Mehrzahl von Ältesten eingesetzt; in der Gemeinde in Philippi (Phil 1,1); und in den Gemeinden auf der Insel Kreta (Titus 1,5)
- Nach 1 Petrus ist ein Plural-
In den Gemeinden im nordwestlichen Kleinasien gab es Ältestenräte: Pontus, Galatien, Kappadozien, Asien und Bithynien (1. Petrus 1,1; 5,1).

Wusstest du, dass das Neue Testament mehr über Älteste in der Gemeinde aussagt als über den Baptismus, die geistlichen Gaben und die Versorgung des Herrn? Wieder einmal gibt es so viele Menschen auf der Erde, die sich fragen, warum wir so sehr hinter dem zurückbleiben, was wir in der Apostelgeschichte und den Briefen lesen, und ich schlage Alarm: Die Art und Weise, wie wir das Haus

Gottes als Gemeindeleiter bauen, ist
unsere Nummer

Das ist eine Einschränkung und ein Hindernis für die Ausbildung und Ausrüstung der Heiligen, die die größte Erweckung und anschließende Reformation einleiten wird, die wir je erlebt haben. Der weltweite Leib Christi wird nicht geschult, ausgerüstet und erreicht nicht die Fülle der Erkenntnis des Sohnes Gottes, weil er immer nur dem Dienst eines einzigen Mannes ausgesetzt ist.

Werfen wir einen Blick auf die Anweisungen, die den Ältesten und nicht einem leitenden Pastor im Neuen Testament gegeben wurden:

- Jakobus weist die Kranken an, sich an die **Ältesten** der Gemeinde zu wenden (Jakobus 5,14).
- Paulus weist die Gemeinde in Ephesus an, diejenigen finanziell zu unterstützen, die "predigen und lehren" (1 Tim 5:17,18).
- Paulus unterrichtet die Gemeinde über die richtigen Qualifikationen für das **Ältestenamt** (1 Tim 3:1-7; Titus 1:5-9)
- Petrus weist die jungen Männer an, sich den **Ältesten** der Gemeinde unterzuordnen (1.

Petrus 5:5)

- Der Schreiber des Hebräerbriefs weist seine Leser an, den **Ältesten** zu gehorchen und sich ihnen unterzuordnen (Hebr 13,17).

- Paulus weist die Gemeinde an, die **Ältesten** zu kennen, zu lieben und mit ihnen in Frieden zu leben (1 Thess. 5:12,13).

Wayne Grudem sagt in seinem Buch *Systematische Theologie*: "Keine Stelle im Neuen Testament deutet darauf hin, dass eine Gemeinde, egal wie klein sie war, nur einen leitenden Geistlichen hatte. Das durchgängige neutestamentliche Muster ist eine Vielzahl von Vorstehern "in jeder Gemeinde" (Apostelgeschichte 14,23) und "in jeder Stadt" (Titus 1,5). In der neutestamentlichen Kirche gibt es keine unterschiedlichen Formen der Leitung neutestamentlichen Kirche, sondern ein einheitliches und konsistentes Muster, in dem jede Gemeinde Älteste hatte, die sie leiteten und über sie wachten (Apostelgeschichte 20,28; Hebr. 13,17; 1. Petrus 5,2-3)." (Systematic Theology, Zondervan Publishing House 1994, Seite 913)

Wie kann es sein, dass im Neuen Testament so oft von mehreren Ältesten die Rede ist, die die örtliche Gemeinde beaufsichtigen und leiten, während diese Struktur der Gemeindeleitung in Amerika und vielen

Teilen der Welt kaum zu finden ist?
Warum haben wir uns so weit von dem
entfernt, was in der Bibel als normale
Art der Ernennung von Leitern zur
Leitung des Hauses Gottes galt?

das Neue Testament? Noch einmal: Könnte es sein, dass der größte Widerstand dagegen, dass neuer Wein über diese Generation ausgegossen wird, die Ein-Mann-Dienste sind, die wir aufgebaut haben? Verlangen wir von Gott, dass er ein Kirchenmodell füllt, das er nie gegründet und geschaffen hat?

Älteste und der fünffache Dienst

Aus dem, was wir gerade im Neuen Testament gelesen haben, geht hervor, dass die Apostel dazu aufgerufen sind, eine Vielzahl von Ältesten im Haus Gottes einzusetzen, weil dies das Tor zur vollen Wirksamkeit des fünffachen Dienstes ist. Die Tatsache, dass mehrere Älteste die Gemeinde leiten und nicht nur ein Mann, schützt die Vorrangstellung Jesu Christi, so dass nur er den Vorrang haben kann. Der Bibelwissenschaftler Wayne Grudem schreibt: "Ein praktisches Problem bei einem System mit nur einem Mann ist entweder eine übermäßige Konzentration der Macht in einer Person oder übermäßige Anforderungen an sie. In beiden Fällen ist die Versuchung

zur Sünde sehr groß. Im Neuen Testament, selbst bei den Aposteln, war es nie das Muster, die Macht in den Händen eines einzigen Mannes zu konzentrieren.

eine einzelne Person." (Systematic Theology, Zondervan Publishing House 1994 Seite 931)

Um in einem Ältesten-Team mitarbeiten zu können, muss man eine fünffache Berufung zum Dienst in seinem Leben haben. Der Begriff "Ältester" ist im heutigen Leib Christi fälschlicherweise für einen älteren Mann reserviert, der genug Geld oder Weisheit hat, um in einer Gemeinde Einfluss zu nehmen. Als Paulus an Titus über die Qualifikationen für Älteste schrieb, war eine davon, dass ein Ältester "an dem treuen Wort festhalten soll, das der Lehre entspricht, damit er fähig ist, sowohl in gesunder Lehre zu ermahnen als auch die zu widerlegen, die widersprechen." (Titus 1:9) Älteste müssen also in der Lage sein, das Wort Gottes zu lehren und zu verteidigen, was ein Beweis für die fünffache Berufung in ihr Leben ist. Wenn ein Ältester in einer Gemeinde nicht in der Lage ist, das "Wort" zu lehren, ist er biblisch gesehen nicht qualifiziert.

Es ist auch wichtig zu wissen, dass jemand eine fünffache

Berufung zum Dienst haben muss, um Ältester zu sein, aber jemand kann auch eine fünffache Berufung zum Dienst haben und kein Ältester sein. Die

(1 Tim 3,1) und ist auch eine Verantwortung, die eine gute Betreuung der Herde Gottes erfordert. (1. Petrus 5:2) Eine Person mit einer fünffachen Berufung, die nicht glaubt, dass sie die nötige Zeit und das nötige Opfer aufbringen kann, um ein Ältester zu sein, kann ihre Berufung auch ohne Ältestenamts ausüben.

Wenn Apostel Gemeinden gründen und Ältestenkreise einsetzen, die einen fünffachen Dienstauftrag haben, kann eine Ausbildung und Ausrüstung der Heiligen stattfinden, die mit einem Ein-Mann-Amt einfach nicht möglich ist. Wie Paulus gezeigt hat, geht der Apostel, der eine Gemeinde gegründet hat, in der Regel weiter, um eine andere zu gründen, nachdem er Jesus Christus als Fundament, Eckstein und Haupt seiner Kirche gelegt und eine Vielzahl von Ältesten eingesetzt hat, die die Angelegenheiten der Gemeinde leiten. Wenn der Apostel, der die Gemeinde gegründet hat, in der Gemeinde bleibt, die er gegründet hat, wird er zu einem Mitältesten, der in ihrer Mitte apostolisch tätig ist, aber er darf die Ältesten nicht verdrängen oder über sie

herrschen. Er muss

sich entscheiden, ihnen zur Seite zu stehen, damit der fünffache Dienst im Leib der Gläubigen voll zum Ausdruck kommt. (1. Petrus 5:1)

Apostolischer Orden in Lakeland, FL

Nachdem ich 2010 in den Himmel aufgenommen wurde und einen lebensverändernden Traum und eine Begegnung mit dem Herrn hatte, in den darauffolgenden Tagen die Heilige Schrift für mich selbst durchforstete und dann die Weisheit und den Rat geistlicher Väter suchte, begannen wir, in der von mir gegründeten Gemeinde Heart of the Father Ministry eine Mehrzahl von Ältesten zu bilden. In den ersten Jahren war es äußerst schwierig, der Öffentlichkeit ein biblisches Modell der Kirchenleitung vorzustellen. Als Apostel und Gründer der Gemeinde musste ich mich dafür entscheiden, zusammen mit zwei anderen Männern ein Ältester zu sein und zu lernen, wie man die Herde Gottes auf der Grundlage eines vollständig geteilten Leitungssystems mit Jesus Christus als unserem leitenden Pastor leitet.

Kein Ältester hat einseitige

Befugnisse, und es gibt auch keine Abstimmungen zu bestimmten Themen. Wir führen einfach einen Dialog zur Einigkeit. Zurzeit haben wir vierzehn Diakonenpaare, die in unserer kleinen Gemeinde ehrenamtliche Aufgaben übernehmen.

mehr als vierhundert Mitglieder. Ich werde oft gefragt, wie ich im ganzen Land und in der ganzen Welt dienen und mich gleichzeitig in einer lokalen Gemeinde engagieren kann. Die Antwort ist einfach: Pluralität der Ältestenschaft. Im Heart of the Father Ministry in Lakeland, FL, geht es nicht um meine Begabung oder um einen der Ältesten, denn die Leitung ist in jeder Hinsicht geteilt und auf dem Fundament von Jesus Christus aufgebaut.

Im Laufe der Jahre bin ich mit zahlreichen "Seniorpastoren" von Kirchen gereist und habe ihnen gedient, die mit dem Ruf ihres Lebens zu kämpfen hatten, weil sie sich entschieden hatten, das Haus Gottes zu bauen. Wenn sie auswärts arbeiten, sinken in der Regel die Zehnten und die Opfergaben und auch die Besucherzahlen, weil sie ihren Dienst auf ihrer Begabung und ihrem Charisma aufgebaut haben. Ich habe auch viele ausgebrannte Gemeindeführer kennengelernt, die Gemeinden gegründet haben und später im Leben auf Reisen gehen wollten, es aber einfach nicht konnten,

weil sie es versäumt haben, eine Vielzahl von Ältesten in ihrer Gemeinde zu etablieren, die sich die Leitung gemeinsam teilen können!

In den letzten sieben Jahren hat unser Ältestenschaftsteam gelernt und ist

zu lernen, wie man Liebesbeziehungen zueinander aufbaut, auch außerhalb des "Dienstes". Jeder von uns hat eine einzigartige Gnade und eine fünffache Berufung zum Dienst, die unsere Funktion in der Gemeinde bestimmt. Wir dienen und leiten durch die Beziehung zueinander und zur Gemeinde, niemals durch Hierarchie und Kontrolle. Es gibt keine Titel in irgendeiner Form, nur Vornamen. Ich habe nie jemanden gebeten, mich Apostel oder Prophet zu nennen. Nur Jeremia. Das ist auch nicht nötig, denn wir haben uns einfach dazu verpflichtet, unseren Blick auf Jesus Christus zu richten. Wir erkennen die fünffache Berufung des anderen an, aber wir wollen als Söhne des Vaters und als Brüder und Freunde miteinander leben, bevor wir gemeinsam im Dienst stehen.

Göttliche Spannung

Als Ältester in einem Team von Männern, die verschiedene fünffache Berufungen haben, verstehe ich die Spannungen, die durch die Gnade in unserem Leben entstehen können. Wenn du einen Apostel, einen

Propheten, einen Lehrer, einen Hirten
und einen Evangelisten fragen würdest,
was Gott seiner Kirche sagen will,
würde jeder von ihnen

würden dir eine andere Antwort geben, weil sie die Gnade Gottes in ihrem Leben erfahren haben. Der Apostel würde sagen, dass die Kirche mehr Vaterschaft, Ordnung, Kraft und Dienst braucht. Der Prophet würde sagen, dass die Kirche im Geist wachsen und lernen muss, zu prophezeien und die Gaben einzusetzen. Der Lehrer würde sagen, dass die Kirche mehr das Wort Gottes lernen muss. Der Hirte würde sagen, dass die Menschen verletzt und gebrochen sind und Seelsorge und Weisheit brauchen. Der Evangelist würde sagen, dass die Menschen sterben und in die Hölle kommen und dass wir die Armen speisen müssen! Was für eine wunderbare Sache ist es, wenn verschiedene Dienste fünf verschiedene Teile dessen, was Jesus Christus ist, in sich tragen und doch dazu aufgerufen sind, in Einheit zusammenzuarbeiten! Es ist etwas Wunderbares, wenn Apostel, Propheten, Lehrer, Hirten und Evangelisten in einer Gemeinschaft von Gläubigen zusammenarbeiten! Die Pluralität der Ältestenschaft minimiert nicht die Gaben der anderen, sondern maximiert sie sogar!

Die Vision und die Ausrichtung jeder Gemeindegründung, die von der Vollversammlung der Ältesten geleitet wird, wird durch den fünffachen Dienstauftrag bestimmt.

der Ältesten haben. Mit anderen Worten: Jede örtliche Gemeinde wird aufgrund der gemeinsamen Leitung des Ältesten-Teams eine bestimmte Prägung haben. Wir wissen, dass es in der Gemeinde von Anti- und Propheten und Lehrer gab, die ihnen eine einzigartige Salbung verliehen. (Apostelgeschichte 13,1) Statt einer herrschsüchtigen Vision eines einzelnen Mannes haben Gemeinden, die von Ältesten-Teams geleitet werden, eine gemeinsame Vision und ein gemeinsames Ziel. Es ist aufregend und eine großartige Möglichkeit, die Heiligen zu schulen und auszurüsten, aber es ist gesund und notwendig zu lernen, wie man mit den Spannungen umgeht, die fünffache Amtsträger an manchen Tagen spüren.

Jeder unserer Ältesten im Heart of the Father Ministry arbeitet nach der Gnade, die Gott uns geschenkt hat. Dazu gehören ein wöchentlicher Predigtturnus, Seelsorgetermine, Jüngerschaft und die Sorge für die Herde. Viele Besucher sind erstaunt, wenn sie unsere Kirche besuchen und feststellen, dass ich als nationaler und internationaler

Konferenzsprecher an diesem Sonntag
oder Mittwoch nicht in der Kirche
spreche. Vielmehr empfangen Sie das
Wort von einem unserer Ältesten und
verbringen die

Zeit mit meiner Familie zu verbringen. Auch hier gilt: Kein Ältester hat das Sagen oder trägt die Gemeinschaft auf seinen Schultern. Wir treffen uns wöchentlich, um gemeinsam zu beten, bei Bedarf zu fasten und eine tiefe Liebe und Beziehung zueinander aufzubauen. Die Wahrheit ist, dass Eifersucht, Unsicherheit und Stolz die Pluralität der Ältestenschaft nicht überleben werden. Wenn ich auf der ganzen Welt gepredigt und gelehrt und über das biblische Modell der Gemeindeleitung gesprochen habe, heben die leitenden Pastoren der Gemeinden immer die Hände und fragen: "Jeremia, wer hat in Lakeland das Sagen? Komm schon, du bist doch der Chef und ihr habt doch nur einen Ältestenrat, oder?" Meine Antwort schockiert sie immer wieder. "Nein! Bei der Pluralität der Ältestenschaft geht es nicht um Kontrolle, sondern darum zu lernen, wie man inmitten der Spannungen, die man an manchen Tagen spürt, weil jeder von euch eine andere fünffache Aufgabe in seinem Leben hat, als Team zusammenarbeiten kann. Es geht um Jesus und darum, authentische Beziehungen und

Verantwortlichkeit zu entwickeln, wie du sie noch nie erlebt hast."

Ich finde es toll, was Alexander Strauch über die Pluralität der Ältestenschaft schreibt und sagt, denn wir haben und unterwerfen uns immer noch sehr stark dieser

Prozess, den er so eloquent beschreibt: "Der Aufbau einer gesunden biblischen Ältestenschaft erfordert, dass die Ältesten sich gegenseitig achten und füreinander sorgen, sich einander unterordnen, aufeinander warten und sich gegenseitig bevorzugen. So fördert die Ältestenschaft die brüderliche Liebe, die Demut und die Gegenseitigkeit. Wenn wir lernen, die Herde gemeinsam zu leiten und zu versorgen, werden wir Ungeduld, Sturheit, Dickköpfigkeit, egoistische Unreife, herrschsüchtige Positionen, Gebetslosigkeit, Stolz und Eifersucht entlarven." (Biblische Ältestenschaft, Lewis und Roth Verlag 1995, Seite 45)

Apostolische Gnade

Jedes der fünf Ämter, die Gott seiner Kirche in Epheser 4:11 gegeben hat (Apostel, Propheten, Lehrer, Hirten und Evangelisten), hat eine bestimmte Gnade auf ihrem Leben, die ihre Funktion bestimmt. In Epheser 2:20 heißt es zum Beispiel, dass das Fundament der Kirche auf den Aposteln und Propheten aufgebaut ist. Mit anderen Worten: Die beiden Ämter der Apostel und Propheten sind mit der

besonderen Gnade

Die Apostel und Propheten sind Fundamente im Haus Gottes, die Lehrer, Hirten und Evangelisten aufgrund der Gnade, die Gott ihnen gegeben hat, nicht legen können. Während Apostel und Propheten das Fundament legen, haben Lehrer, Hirten und Evangelisten einen Bauauftrag. Wo im Neuen Testament findest du jemals einen Pastor oder Evangelisten, der eine Gemeinde gründet?

Eines der Hauptprobleme in der heutigen Kirchenkultur ist, dass wir versucht haben, das Haus Gottes mit Lehrern, Hirten und Evangelisten (Bauämtern) zu errichten, ohne die grundlegenden Ämter der Apostel und Propheten zu übernehmen. Wir ernten, was wir gesät haben, und haben jetzt eine globale Kirche, die an vielen Orten eine Meile breit und einen Zentimeter tief ist. Von außen sieht sie schön aus, aber das Fundament bröckelt aufgrund der Art und Weise, wie wir gebaut haben. Wenn Jesus Christus wiederkommt, wird er zu uns sagen: "Gut gemacht!" oder "Was habt ihr getan?"

Fundamentalschichten

Bitte verstehen Sie nicht falsch, was ich sage. Apostel und Propheten sind nicht besser als die Lehre.

tern, Hirten und Evangelisten. Dies ist weder ein Wettbewerb noch eine Hierarchie. Es geht darum, den Weinschlauch zu bauen, der den neuen Wein enthält, den Gott in jeder Generation ausschenken will. Es geht darum, die Gnade zu erkennen, die auf bestimmten Diensten ruht, und ihnen zu erlauben, nach dem in der Heiligen Schrift festgelegten Muster zu arbeiten. Nicht jeder, der sein Studium an einer Bibelschule oder einem Seminar abschließt, ist ein "Pastor". Nicht jeder, der einen Dienst antritt, ist ein "Lehrer". Was passiert, wenn sie von Gott berufen werden und die Gnade erhalten, ein "Apostel" oder "Prophet" zu sein? In unseren religiösen Konfessionen ist für solche biblischen Bezeichnungen kein Platz, ja nicht einmal ein Paradigma!

In 1. Korinther 12,28 heißt es: "Und Gott hat in der Gemeinde eingesetzt: erstens Apostel, zweitens Propheten, drittens Lehrer, dann Wunder, dann Gaben der Heilung, der Hilfe, der Verwaltung und verschiedene Arten von Zungen." Warum hat Gott zuerst Apostel und dann Propheten in der Kirche

eingesetzt? Weil sie allein die Gnade
und die Baupläne für die

ein richtiges Fundament in der Kirche legen. Was genau ist diese Gnade?

Paulus, ein berufener Apostel, sagt in 1. Korinther 3,10-11: "Nach der Gnade Gottes, die mir gegeben ist, habe ich als weiser Baumeister einen Grundstein gelegt, und ein anderer baut d a r a u f . Aber ein jeder sei vorsichtig, wie er darauf baut. Denn einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus."

Apostel enthüllen Jesus Christus

Die apostolische Gnade wurde Paulus gegeben, um das wahre Fundament der Kirche, Jesus Christus, aufzudecken und zu enthüllen. Apostel haben die besondere und einzigartige Gnade, seinem Leib die Person Jesu zu offenbaren. Apostolische Verkündigung ist die Verkündigung von Christus und dem Gekreuzigten. Wenn wir den Dienst der Apostel im Leib Christi aufheben und negieren, dann entfernen wir genau die Personen, die die Gnade haben, uns mit unserem wahren Haupt, der Quelle, dem Fundament und dem

Grundstein zu verbinden: Jesus Christus! Kürzlich habe ich einen Artikel eines bekannten "Apostels" im Leib Christi gelesen, der fünfzehn Aufgaben der Apostel aufzählte. Es gab keine einzige

Erwähnung der Offenbarung Jesu Christi an seinen Leib in der Liste. Wie weit ist unser heutiger apostolischer Dienst von dem Beispiel und der Vorlage entfernt, die Paulus uns in der Heiligen Schrift hinterlassen hat!

Paulus fährt fort: "Wenn aber jemand auf den Grund baut mit Gold, Silber, Edelsteinen, Holz, Heu, Stroh, so wird das Werk eines jeden offenbar werden; denn der Tag wird es zeigen, weil es mit Feuer offenbart werden soll; und das Feuer selbst wird die Güte des Werkes eines jeden prüfen" (1 Kor 3,12-13).

Es gibt ein greifbares Feuer, das kommen und die globale Kirche verzehren wird. Die Art und Weise, wie wir das Haus Gottes gebaut haben, wird aufgedeckt werden. Wo es keine Apostel gibt und die apostolische Gnade nicht funktioniert, wird Jesus Christus nicht als der offenbart, der er wirklich ist. Es ist auch bemerkenswert, dass Paulus in diesem Kapitel die Tendenz anspricht, dass der apostolische Dienst zu einer Sekte wird. Wir brauchen nicht nur die Rückkehr der apostolischen Ordnung in die Kirche, damit Jesus in allen

Dingen den Vorrang hat, sondern wir brauchen auch, dass die sogenannten "Apostel", die ihre eigenen Reiche und Ämter aufbauen, Buße tun und

zur Seite treten. Das Problem mit einem Großteil unseres heutigen apostolischen Dienstes ist, dass er eine "Übernahme"-Mentalität in die Kirche bringt, bei der sogenannte "Apostel" eine sektenähnliche Anhängerschaft um sich herum aufbauen. Sie handeln im Geiste von Diotrephes und wollen in allen Dingen den ersten Platz einnehmen. (3. Johannes 1,9). Das ist eine große Tragödie, denn die Apostel sind diejenigen, die die Gnade haben, den Leib mit unserem wahren Haupt, Jesus Christus, zu verbinden.

Ich glaube, eines der größten Missverständnisse, das die Menschen über wahre Apostel haben, ist, dass sie nicht erkennen, dass dieses Amt auf keinem anderen Fundament als Jesus Christus aufgebaut wird. (Eph 2,20) Wahre Apostel werden jedes andere Fundament neben Jesus Christus einreißen, dem sie im Haus Gottes begegnen. Wenn ein Amt oder eine Gemeinde auf der Begabung, der Persönlichkeit oder dem Charisma eines Menschen aufgebaut wurde, wird ein wahrer Apostel dies herausfordern und niederreißen.

Wenn ein Amt oder eine Gemeinde von Pastoren und Lehrern aufgebaut wurde und keine Erweckung von Jesus Christus hat, wird ein wahrer Apostel die fehlerhaften Fundamente aufdecken und versuchen, eine apostolische Ordnung innerhalb des Leibes herzustellen. Viele Kirchenleiter wollen

Aber wenn die Kirche nicht auf Jesus gegründet ist, wird es eine enorme Menge an apostolischer Ordnung geben, die erst noch geschaffen werden muss.

Apostel tun mehr als nur Kirchen gründen

Ein großer Teil der apostolischen Gnade besteht darin, die Dinge in die richtige Ordnung und Funktion zu bringen (1 Kor 11,34). Apostel stellen zum Beispiel die Dokumente Christi auf, sie zeugen, korrigieren Fehler, ordnen Älteste ein, entwurzeln und zerreißen falsche Lehren und bekämpfen falsche Lehrer. Dieser Auftrag erfordert von ihnen viel Zeit und Mühe in einer Gemeinschaft von Gläubigen.

Apostel sind weise Baumeister (1 Kor 3,10). Mit anderen Worten: Wenn sie feststellen, dass kein richtiges Fundament gelegt wurde (Jesus Christus als Eckstein und Fundament), werden sie umstürzen, entwurzeln, abreißen und zerstören, bevor sie anfangen zu bauen und Vermehrung bringen. Aus diesem Grund werden die Apostel vielleicht

nicht in viele bestehende
Kirchenstrukturen eingeladen, weil die
Gnade

auf ihr Leben.

Anstatt an einem
Wochenende ein paar
"Erweckungsgottesdienste" zu
veranstalten, werden die Apostel
nachfragen und den Ältesten-Teams
die schwierigen Fragen stellen, anstatt
an einem Wochenende für ein
schnelles Honorar rein und raus zu
gehen. Apostel haben ein großes
Vaterherz, das sich um das
Wohlergehen derer sorgt, für die sie
arbeiten sollen. Die Wahrheit ist, dass
die apostolische Arbeit extrem
schwierig ist und oft Jahre dauert!
Paulus verbrachte nicht nur ein
Wochenende in Ephesus, sondern drei
Jahre und immer weiter in anderen
Städten und Regionen. Es ist absurd,
Menschen als "Apostel" zu
bezeichnen, die in den Städten ein-
und ausgehen, ohne dass sie das Haus
Gottes tatsächlich und dauerhaft
aufbauen und etablieren! Noch
schlimmer ist, dass es sogenannte
"Apostel" gibt, die sich auf die
apostolische Gnade berufen, aber noch
nie eine Gemeinde gegründet,
Ältestengruppen die Hände aufgelegt
oder die fünffache Gemeinde

gegründet haben.

Ich sehe, wie Gott eine neue apostolische Generation freisetzt und auferweckt, die in den Lehren Christi gefestigt ist und die eine besondere Salbung trägt, um einen Leib zu gründen.

der Gläubigen in die richtige Ordnung und Funktion zu bringen, und sie setzen sich radikal dafür ein, viel Zeit und Fürsorge für diejenigen aufzubringen, zu denen Gott sie gerufen hat. Das Fundament und die Offenbarung Jesu Christi müssen in dieser Stunde in die weltweite Kirche zurückkehren, und die neue apostolische Generation ist von Gott begnadet worden, um dieses Erwachen und diese Erneuerung herbeizuführen.

Die Vorherrschaft von Jesus Christus

Warum ist die derzeitige, vorübergehende Leitungsstruktur der Kirche, in der ein Mann oder eine Frau das Sagen hat, eine solche Einschränkung und ein Hindernis für die Herrlichkeit, die Gott der Kirche senden möchte? Warum sagt der Vater im Himmel zu den Aposteln, Propheten, Lehrern, Hirten und Evangelisten: "Lass mein Volk gehen"?

Ich glaube, die Antwort liegt in der Tatsache, dass Jesus Christus den Dienst und die Anbetung erhalten muss, die nur ihm, und nur ihm allein, zustehen. Im

ersten Jahrhundert würde es kein Leiter wagen, die Position oder den Titel des alleinigen Herrschers, Aufsehers oder Oberhaupts anzunehmen.

der Kirche. Alexander Strauch drückt es so aus: "Wir Christen sind heute so sehr daran gewöhnt, vom 'Pastor' zu sprechen, dass wir nicht merken, dass das Neue Testament dies nicht tut. Diese Tatsache ist von großer Bedeutung, und wir dürfen nicht zulassen, dass unsere Gewohnheit unsere Gedanken von dieser wichtigen Wahrheit abschirmt. Es gibt nur eine Herde und einen Hirten (Joh 10,16), einen Leib und ein Haupt (Kol 1,18), ein heiliges Priestertum und einen großen Hohepriester (Hebr 4,14), eine Bruderschaft und einen älteren Bruder (Röm 8,29), einen Bau und einen Eckstein (1 Petr 2,5), einen Vermittler, einen Herrn. Jesus Christus ist der "Oberhirte", und alle anderen sind seine Unterhirten (1. Petrus 5,4)" (Biblical Eldership, Lewis und Roth Publishers 1995 Seite 115).

Der Grund, warum Jesus Christus ein großes Problem mit der Art und Weise hat, wie unsere heutigen kirchlichen Leitungsstrukturen aufgebaut sind, liegt darin, dass sie die Anbetung und den Dienst von ihm wegnehmen und sie auf einfache Menschen

übertragen. Ein-Mann-Dienste sind oft schuldig, Jünger nach sich selbst zu rufen und die Ehre zu stehlen, die nur Jesus Christus gebührt.

verdient. Aus diesem Grund wurden in jeder Gemeinde des Neuen Testaments mehrere Älteste eingesetzt, um die Menschen zu beaufsichtigen, damit nicht ein einziger Mann im Mittelpunkt steht und für die Menschen da sein muss.

Robert Greenleaf sagt in seinem Buch *Servant Leadership*: "Ein einsamer Chef an der Spitze einer Pyramide zu sein, ist abnormal und korrumpierend. Keiner von uns ist alleine perfekt, und wir alle brauchen die Hilfe und den korrigierenden Einfluss von engen Kollegen. Wenn jemand an die Spitze einer Pyramide gesetzt wird, hat er keine Kollegen mehr, sondern nur noch Untergebene. Selbst die offensten und mutigsten Untergebenen reden mit ihrem Chef nicht so, wie sie mit gleichgestellten Kollegen reden, und die normalen Kommunikationsmuster werden verzerrt" (Biblical Eldership, Lewis and Roth Publishers 1995, S. 41).

Biblische Ältestenschaft bewahrt und fördert den Vorrang und die Stellung Jesu Christi in der Ortsgemeinde. Sie bringt den Leitern des fünffachen Dienstes Verantwortlichkeit und

Beziehungen, die der Aufbau von Ein-Mann-Diensten einfach nicht leisten kann. Die Gemeinde des ersten Jahrhunderts war Christus-zentriert und Christus-abhängig.

dent. Die zentrale Stellung Jesu Christi in allen Dingen war der Treibstoff für die Herrlichkeit, in der sie täglich wandelten. Die neu entstehende apostolische Generation wird der Kirche die Pluralität der Führung zurückgeben und wiederherstellen. Sie wird die Ein-Mann-Dienste herausfordern, "die Leute gehen zu lassen", damit eine Ausbildung und Ausrüstung des fünffachen Dienstes wie nie zuvor stattfinden kann. Leider wird es auch diejenigen geben, die sich weigern, ihre Wege zu reformieren und in den religiösen Traditionen der Menschen fortfahren. Sie werden nicht nach dem Muster bauen, das die Heilige Schrift klar vorgibt. Sie werden sich vehement gegen die Weisheit und den Auftrag dieses Buches wehren, und die Kritik und die Angriffe werden heftig sein. Nach meiner Erfahrung im Himmel, der Zeit der Offenbarung und der darauf folgenden Suche in den Schriften sagte Gott zu mir, dass es drei Gerichte gibt, die er über diejenigen verhängt hat, die sich für den Aufbau von Ein-Mann-Diensten entschieden haben. Wir wollen sie uns im nächsten Kapitel genauer ansehen.

-3-

Die drei Urteile

Als ich Gott mit zerbrochenem Herzen und vielen Tränen über seine drei Haupturteile suchte, die er über Gemeindeleiterinnen und -leiter verhängt hat, die sich für Ein-Mann-Dienste entschieden haben, erinnerte er mich immer wieder an die Leitung von König Saul und wie radikal anders sie im Vergleich zu König David war. Ich glaube, der Geist, in dem König Saul lebte, spiegelt den Geist wider, den die Ein-Mann-Dienste tragen. Auf der anderen Seite werden diejenigen, die beginnen, einen neuen Weinschlauch zu formen, der von einer Vielzahl von Ältesten geleitet wird, ein davidisches

Herz und einen davidischen Geist
tragen.

Einer der größten Feinde der neuen apostolischen Generation werden Kirchenführer sein, die im Geist des Saulus handeln, ihre eigenen Reiche im Leib Christi errichten und danach streben, in allen Dingen die Oberhand zu gewinnen. Sie werden die Pluralität der Ältestenschaft ablehnen, die das Tor zur Wiederherstellung des fünffachen Amtes im Leib ist, und sie werden die Verherrlichung Jesu Christi in allen Dingen verabscheuen, wenn ihre Sektenanhängerschaft als das entlarvt wird, was sie wirklich ist.

Bevor wir uns mit den drei Urteilen befassen, die auf Gemeindeleiter/innen fallen, die sich dafür entscheiden, ihre eigenen Ein-Mann-Dienste aufzubauen, möchte ich ein Gespräch mit Gott über das Reich Sauls und das Reich Davids erzählen.

Das Königreich von Saul

Im Juni 2013 nahm ich an acht Erweckungsgottesdiensten teil, bei denen Tausende von Menschen, darunter auch Pastoren und Gemeindeleiter, zusammenkamen, um eine frische Berührung mit dem Feuer in ihrem Leben und ihrem Dienst zu

erhalten. Eines Abends, als ich Hunderte von Gemeindeleitern beobachtete, die einem Altarruf folgten, hatte ich plötzlich eine offene Vision

und hörte die hörbare Stimme der Father. In der Vision wurde mir ein großer Berg gezeigt, auf dem Tausende von Pastoren und Leitern durch ihre eigenen Schwerter fielen. Es war wirklich eine schreckliche Szene. Als Nächstes sah ich einen jungen Mann in einer Höhle, der vor dem Herrn schrie und weinte. Dann hörte ich den Vater diesen Satz zu mir sprechen, den ich noch nie zuvor gesehen oder gehört hatte:

"Ich höre nicht die Schreie, die vom Berg Gilboa kommen, aber ich höre die Schreie, die von Engedi kommen."

Als diese Worte des Vaters in die Tiefen meines Herzens eindrangen, begann ich zu weinen und zu klagen. Ich wusste, dass der Vater mir zeigte, wohin viele Gemeindeleiter/innen unterwegs sind - nach Berg Gilboa, wo König Saul durch sein eigenes Schwert fiel. Aber ich war auch voller Hoffnung, denn ich wusste, dass die Schreie aus Engedi, dem Ort, an dem sich der junge David gedemütigt hatte und sich weigerte, sich helfen zu lassen, wenn es nicht von der Hand des Vaters käme, erhört werden würden.

7 Anzeichen dafür, dass die

Kirchenleitung auf den Berg GUboa zusteuert

In dieser Begegnung mit dem
Herrn offenbarte er mir, dass es

Es gibt sieben spezifische Zeichen, die das Leben und den Dienst eines Gemeindeleiters kennzeichnen, der auf den Berg Gilboa zusteuert. Sie lauten wie folgt:

1. Unempfindlichkeit des Herzens (1 Samuel 13:5-14)

30.000 Streitwagen, 6.000 Reiter und Philister, mehr als der Sand am Meer, lagerten in Michas gegen König Saul und das Volk Israel. Der Prophet Samuel hatte den Israeliten befohlen, 7 Tage bis zu seiner Ankunft zu warten, um dem Herrn vor dem Tag der Schlacht Opfer zu bringen. Nachdem 7 Tage verstrichen waren und Samuel nicht wie geplant eintraf, nahm König Saul die Sache selbst in die Hand und zwang sich, die Opfer zu bringen, was ein Verstoß gegen das Gesetz war. Als Samuel zu spät kam, sagte er zu Saul: "Du hast töricht gehandelt, du hast die Gebote des Herrn, deines Gottes, nicht gehalten, die er dir gegeben hat. Aber jetzt hat dein Reich keinen Bestand. Der Herr hat sich einen Mann nach seinem Herzen ausgesucht und ihn zum Herrscher über sein Volk eingesetzt,

weil du

Du hast nicht gehalten, was der Herr dir befohlen hat."

Kirchenführer, die sich auf den Weg zum Berg Gilboa machen, missverstehen die Stille und oft auch die Unbestimmtheit Gottes als ein Zeichen, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen, anstatt die Gelegenheit zu nutzen, zu warten und für den Geist Gottes empfänglich zu sein. Es war die Unempfindlichkeit des Herzens von Saul gegenüber dem Geist Gottes, die ihn sein Königtum kostete. Gott suchte nach einem Mann, der auf ihn wartete, der nur eines wollte: "Seine Schönheit zu betrachten und ihn im Tempel zu befragen" (Psalm 27,4).

2. Glauben, um andere für die kommenden Tage auszurüsten (1. Samuel 13:22)

"Und es geschah am Tag der Schlacht, dass man weder Schwert noch Speer in den Händen der Leute fand, die mit Saul und Jonathan zusammen waren." Das Kennzeichen eines reifen Gemeindeleiters ist nicht, wie viele Menschen er kontrollieren kann,

sondern wie viele Menschen sie in den Dienst entlassen können.

Kirchenleiter, die auf den Berg Gilboa zusteuern, bauen Ein-Mann-Dienste auf. Sie sehen den Dienst als ein Mittel, um ihren Ruf und ihren Status zu verbessern, anstatt andere für die Arbeit des Dienstes auszurüsten. Gemeindeführer, die auf Mt. Gilboa zusteuern, wollen die Herde geistlich dumm und abhängig von ihrer Führung halten. Sie sind schnell dabei, andere Stimmen zum Schweigen zu bringen, die die Menschen beeinflussen könnten, und ersticken normalerweise jede Bewegung des Geistes, die nicht von ihnen selbst ausgegangen ist.

3. Sie bauten sich selbst Denkmäler (1 Samuel 15:12)

"Und Samuel stand früh am Morgen auf, um Saul zu treffen, und es wurde ihm gesagt: 'Saul kam zum Karmel, und siehe, er errichtete sich ein Denkmal und wandte sich dann um und ging hinab nach Gilgal.'"

Kirchenführer, die auf den Berg Gilboa zusteuern, bauen sich selbst Denkmäler, anstatt Gott ein Denkmal zu setzen, der es ihnen ermöglicht hat,

siegreich zu sein. Diese
Führungspersönlichkeiten erhalten alle
ihre Belohnungen auf der Erde und
werden wenig, wenn überhaupt

ewige Belohnungen im Himmel. Diese Männer und Frauen sind zahlengetrieben und sehen Errettungen und Erfahrungen mit Gott als Kerben in ihrem Gürtel, mit denen sie sich aufblasen können. Auf die Frage "Wie läuft es in eurer Gemeinde?" antworten sie in der Regel: "Wir haben

_____ Anzahl der Menschen, die unsere Gottesdienste besuchen." König Saul sah in den Aufträgen des Herrn nichts anderes als eine Möglichkeit, sich vor dem Volk zu profilieren. Er war voller Stolz und Arroganz und verbarg dies hinter seinem Gehorsam gegenüber dem Herrn.

4. Das Bedürfnis nach politischer Korrektheit (1. Samuel 15:24)

"Da sagte Saul zu Samuel: 'Ich habe gesündigt; ich habe das Gebot des Herrn und deine Worte übertreten, weil ich das Volk fürchtete und auf ihre Stimme hörte.'" König

Saul erhielt den ausdrücklichen Auftrag, die Amalekiter und alles, was sie besaßen, für das, was sie Israel beim Auszug aus Ägypten angetan hatten, abzuschlachten. Saul besiegte das Heer, verschonte aber ihren König Agag und

den größten Teil der Beute. König Saul war so blind für seinen eigenen Ungehorsam, dass er zunächst von Samuels Zorn überrascht war

auf seinen Ungehorsam gegenüber den Weisungen des Herrn. Als Samuel das Urteil über Saul spricht, wird ihm endlich klar, warum er gesündigt hat: Er fürchtete das Volk und hörte auf seine Stimme.

Kirchenführer, die auf den Berg Gilboa zusteuern, haben das Gefühl, dass sie in jeder Situation politisch korrekt sein müssen. Ihr Wunsch, den Menschen um sie herum zu gefallen, überschattet ihr Bedürfnis, auf die Stimme des Herrn zu hören und ihr zu gehorchen. Diese Anführer glauben oft, dass sie im Willen des Herrn wandeln, genau wie Saul, weil sie sich dem Kompromiss und der Täuschung hingegeben haben. Sie sind nicht bereit, die "Agas" im Land abzuschlachten. Diese Führungspersönlichkeiten haben sich mit teilweise Gehorsam begnügt, verstehen aber nicht, dass teilweiser Gehorsam gar kein Gehorsam ist.

5. In falscher Demut leben (1 Samuel 15:30)

"Da sagte Saul: 'Ich habe gesündigt; aber bitte ehrt mich jetzt vor den Ältesten meines Volkes und vor Is- rael und geht mit mir zurück,

damit ich den Herrn, euren Gott,
anbeten kann."

Selbst als König Saul seine Sünde
und seinen Hochmut eingestand, war er
so voller

aus Stolz, dass er vor dem Volk geehrt werden wollte. Kirchenführer, die auf den Berg Gilboa zusteuern, bereuen ihre Sünden nie wirklich und machen sie auch nicht öffentlich. Sie sind voller Ausreden und nicht bereit, sich dem Prozess der Wiederherstellung zu unterwerfen, ganz gleich, wie viele Jahre das dauern mag. Der hohe Preis des Stolzes ist der Verlust der Weisheit. Diejenigen, die in falscher Demut leben, werden immer wieder scheitern, bis ihr Wunsch, auch in ihrem Versagen geehrt zu werden, entwurzelt und aus ihrem Leben entfernt ist.

6. Die Notwendigkeit, bei allem eine Hand zu haben (1. Samuel 17:38)

"Da bekleidete Saul David mit seinen Kleidern und setzte ihm einen bronzenen Helm auf den Kopf und zog ihm seine Rüstung an." Der junge David war der einzige Mann in Israel, der am Tag des Kampfes keine Angst vor Goliath hatte. Er schlug den Riesen mit einem Stein nieder und trennte ihm sogar den Kopf ab, doch König Saul hatte immer noch das Bedürfnis, seine Hand im Spiel zu haben. Als Saul versuchte, David in seine Rüstung zu

kleiden, war das kein Akt des Mitgeföhls oder der Besorgnis, sondern ein Versuch, die Lorbeeren für Davids Schutz zu ernten.

dem Tag der Schlacht. David war weise, die Rüstung abzulegen und sich auf das zu verlassen, von dem er wusste, dass es funktionieren würde: auf die Führung des Herrn.

Kirchenleiter, die auf den Berg Gilboa zusteuern, haben einfach das Bedürfnis, in jede einzelne Äußerung der Kirche und des Dienstes eingreifen zu müssen. Sie verlangen, jedes Detail zu kennen und erwarten, dass jeder Mitarbeiter ihnen jederzeit Bericht erstattet. Ihr Wunsch nach Kontrolle und Manipulation ist anstrengend und erschöpfend für die Menschen in ihrer Umgebung. Diese Leiter weigern sich, Menschen am Tag der Schlacht freizulassen. Sie müssen an den Erfolgen und Siegen der anderen beteiligt sein.

7. Unsicherheit und unbekanntes Identität, die Eifersucht schürt (1. Samuel 18:8-9)

"Da wurde Saul sehr zornig, denn dieses Wort missfiel ihm, und er sagte: 'Sie haben David zehntausend zugesprochen, mir aber tausend. Was kann er nun mehr haben als das Königreich? Und Saul sah David von diesem Tag an mit Misstrauen an."

Kirchenführer, die auf den Berg Gilboa zusteuern, sehen die Erfolge derer, denen sie dienen, als Bedrohung für ihre

Führung. Während sie ihrem Umfeld gegenüber Anerkennung und Bestätigung aussprechen, sind sie innerlich von Eifersucht erfüllt. Unsicherheit und eine unbekannte Identität sind der Grund dafür, dass Gemeindeführer/innen auf dem Weg zum Berg Gilboa anderen keine Verantwortung anvertrauen und das Bedürfnis haben, die Lorbeeren für die Siege anderer zu ernten.

Kannst du dir vorstellen, dass der junge David Goliath in Sauls Rüstung besiegt hätte? Als sie David auf der Straße zujubelten, hätte Saul gerufen: "Ja, aber er trug MEINE Rüstung!" König Saul war so eifersüchtig auf die Salbung Davids, dass er den Rest seines Königtums damit verbrachte, David zu verfolgen und zu versuchen, ihn zu töten, anstatt die wahren Feinde Israels zu verfolgen. Kirchenführer, die auf den Berg Gilboa zusteuern, verbringen mehr Zeit damit, Dienste und Menschen zu diskreditieren und niederzumachen, als sich mit dem wahren Feind, Satan, zu beschäftigen.

Die neue apostolische Generation wird das Reich des Saulus unter den Kirchenleitern aufdecken und

versuchen, sie in ein Dienstparadigma zu überführen, in dem sie ein davidisches Herz und einen davidischen Geist tragen, der in der Kirche gedeiht.

Teamarbeit, und die es liebt, andere für die kommenden Tage auszubilden und auszurüsten.

Das Königreich Davids

Die Oase Engedi in Israel war als Zufluchtsort für den jungen David und seine Männer bekannt, als er um sein Leben rannte vor König Saul floh (1. Samuel 23,29). Obwohl David hatte bereits vom Propheten Samuel zum König über Israel gesalbt worden war, wurde er von König Saul und seinen Männern als Flüchtling betrachtet. In einer Höhle in Engedi beschloss David, "dem Gesalbten des Herrn kein Leid zuzufügen", obwohl er die Möglichkeit hatte, den Mann zu töten. Man der ihn seit Jahren unerbittlich verfolgte. Letztlich war Engedi der Ort, an dem David eine entscheidende Prüfung auf seinem Weg zur Führung Israels bestand: Er *entschied sich, König Saul zu ermorden und damit sein Schicksal nicht in seine eigenen Hände zu nehmen*. Der Grund, warum Gott die Schreie aus Engedi hört, ist, dass die Schreie von diesem Ort letztlich dem Willen des Gottes unterworfen sind. David hatte

anscheinend sogar ein prophetisches
Wort vom Herrn, dass Saul in seine
Hände übergeben werden würde, als sein

Die Männer erinnerten ihn daran: "Siehe, das ist der Tag, von dem der Herr dir gesagt hat: 'Siehe, ich will deinen Feind in deine Hand geben, und du sollst mit ihm tun, was dir gut dünkt.'" David war so im Einklang mit dem Geist Gottes in Engedi, dass er erkannte, dass das prophetische Wort, das er erhielt, nicht dazu diente, es eigenhändig zu erfüllen, sondern dass das prophetische Wort nur dazu gedacht war, die tiefsten Beweggründe und Wünsche seines Herzens zu prüfen! Würde er sein Schicksal selbst in die Hand nehmen oder dem Herrn erlauben, sein Herz weiter zu läutern und zu prüfen?

Die neue apostolische Generation wird das Herz Davids in sich tragen und sich magisch zu Leitern hingezogen fühlen, die diese DNA und diesen Geist in sich tragen. Selbstdarstellung ist in den Augen Gottes abstoßend. Sie entehrt die Gnade, die Gott denjenigen schenken will, die sich demütigen und ihm erlauben, sie zu gegebener Zeit zu erhöhen.

Die sieben Anzeichen dafür, dass Kirchenleiter
Warst du schon in Engedi?

**1. Sie widerstehen
konsequent der Versuchung, sich
selbst zu vermarkten (1 Sazzuel 24:
17)**

"Und er sagte zu David: 'Du bist

gerechter als ich; denn du hast gut mit mir gehandelt, während ich böse mit dir gehandelt habe. Allein die Tatsache, dass David sich dafür entschied, Saul nicht das Leben zu nehmen, als er in Engedi in seine Hände fiel, sollte Kirchenleitern überall Bände sprechen. David erkannte, dass es nur Gott selbst war, der ihn befördern konnte, nicht die Werke seiner eigenen Hände.

Kirchenführer, die in Engedi waren, nutzen ihren Dienst nicht, um sich selbst zu fördern, sondern sie erlauben dem Geist Gottes, Christus in ihnen zu fördern. Das Problem mit der Selbstvermarktung ist, dass sie nur durch Streben aufrechterhalten werden kann, was David nicht wollte. David erkannte, dass es Gott selbst war, der sein Königtum begründete, und dass es Gott selbst sein würde, der sein Königtum aufrechterhalten würde. Wenn das fünffache Amt durch die Pluralität der Ältestenschaft in der Kirche wiederhergestellt wird, werden die Einzelnen lernen, die Begabungen der Menschen um sie herum zu bevorzugen, zurückzustellen und zu fördern, anstatt sich selbst.

2. Sie erkennen, dass nur Gott sie

rechtfertigen kann (1. Samuel 24:10-12)

"Nun, mein Vater, sieh! In der Tat, sieh

den Saum deines Gewandes in meiner Hand! Denn dadurch, dass ich den Saum deines Gewandes abgeschnitten und dich nicht getötet habe, sollst du wissen und erkennen, dass kein Übel und keine Aufruhr in meinen Händen ist und ich mich nicht an dir versündigt habe, obwohl du auf mein Leben lauerst, um es zu nehmen."

Es war der junge David, der erkannte, dass nur Gott selbst seinen Namen reinwaschen konnte. Das Leben von König Saul zu nehmen, würde nicht ausreichen, auch wenn David in den Augen des Volkes das Recht gehabt hätte, Saul zu töten.

Kirchenführer, die in Engedi waren, erlauben dem Vater, ihr Schutzblech zu sein. Sie verschwenden keine Zeit mit dem Versuch, ihren Namen oder ihren Dienst reinzuwaschen. Diese Leiter/innen werden nicht vom Lob der Menschen angetrieben, sondern von dem Wunsch, dass Gott in allen Situationen und zu jeder Zeit verherrlicht wird.

3. Sie bauen Denkmäler für ihre
Das Nichts (I Samuel 24: 14)

"Hinter wem ist der König von

Israel her? Wem läufst du hinterher?
Einem toten Hund, einem einzelnen Floh"
Kirchenführer, die in Engedi
waren, suchen nach Möglichkeiten,
sich inmitten schwieriger Situationen zu

Umstände. Wäre es für den jungen David nicht ein Leichtes gewesen, König Saul in der Höhle zu packen und ihn, bevor er ihn tötete, daran zu erinnern, wie der Prophet Samuel David Jahre zuvor zum König über Israel gesalbt hatte? Nein, David hielt sich für einen toten Hund und einen einzigen Floh, den König Saul ihm nachstellte. Diejenigen, die an der Spitze stehen und in Engedi waren, nehmen nicht die Lorbeeren für ihren Erfolg in Anspruch und bekennen mit dem Apostel Paulus: "Was habe ich, das ich nicht selbst empfangen habe?" (1. Korinther 4:7)

4. Sie lächeln wie Schafe (I Samuel 24:22)

"Und Saul ging in sein Haus, David aber zog mit seinen Männern zur Festung hinauf." David war nur ein einfacher Hirtenjunge, bevor Samuel sein Haupt mit Öl salbte und ihn zum König über Israel ausrief. Obwohl es noch viele Jahre dauern sollte, bis David den Thron bestieg, entwickelte sich in ihm schon in jungen Jahren ein Hirtenherz. David wusste, wie wichtig es ist, die Herde von innen heraus zu hüten, und so war es nur natürlich, dass

er, als ihm eine Führungsposition anvertraut wurde, auch wusste, wie man von innen heraus führt.

in seiner eigenen Gruppe von Männern.

Kirchenführer, die in Engedi waren, riechen wie Schafe. Sie trennen sich nicht ständig von denen, denen sie dienen. Diese Kirchenführer sind zugänglich und ihr Leben ist ein offenes Buch für alle, die danach fragen. Kirchenführer, die in Engedi waren, behandeln die Menschen nicht wie Schafe, weil sie selbst wissen, dass sie Schafe sind, die den Guten Hirten brauchen.

S. Sie sind WUderness Trainiert

(1 Samuel 24:8)

"David beugte sich mit dem Gesicht zur Erde und warf sich vor Saul nieder." Hier war der junge David, der sich vor dem Mann verbeugte, der ihn töten wollte! Dieser Akt der Demütigung und Zerbrochenheit war ein klares Zeichen dafür, dass David sich der Erziehung zur Wildheit unterworfen hatte.

Kirchenleiter/innen, die an Engedi teilgenommen haben, verstehen den Unterschied zwischen der "Salbung" und der "Beauftragung". Sie erkennen, dass eine "Berufung" nicht mit einer "Beauftragung" gleichzusetzen ist. Die Zeit von Engedi

zeigt sich im Leben der
Kirchenleiter/innen, die sich

zum Prozess der Weihe. David wusste, wie wertvoll es war, in der Wildnis trainiert zu werden, und er erkannte auch, dass es ihn zerstören würde, wenn er sich weigerte, sich ihr zu unterwerfen.

Führungspersönlichkeiten, die in Engedi waren, würden lieber in den Himmel humpeln als direkt in die Hölle zu gehen.

6. Sie stärken und ermutigen sich selbst im Herrn (1. Samuel 30,6)

"David aber stärkte sich in dem Herrn, seinem Gott." Im Leben eines jeden Gemeindeleiters wird der Tag kommen, an dem es keine Ermutigung gibt, niemanden, der ihm in den schlimmsten Zeiten der Not Trost spendet. David befand sich in Ziklag und war völlig verzweifelt, weil die Amalekiter in der Negev einfielen und ihn und die Familie seiner Männer gefangen nahmen. Seine eigenen Männer sprachen sogar davon, ihn zu steinigen. David musste als Anführer eine wichtige Entscheidung treffen. Er konnte entweder seinen eigenen Ängsten nachgeben und aufgeben, oder er konnte sich an den Herrn, seinen Gott, wenden und sich selbst in

dem stärken, was er von Gott wusste. In der Wüste von Engedi lernte David, was es heißt, sich mit ganzem Herzen dem Herrn zu überlassen. Ziklag war einfach eine weitere

test.

Kirchenführer, die auf der Engedi wissen, wie sie sich selbst im Herrn ermutigen können. Das ist es, was sie von den Lauen unterscheidet. Kirchenführer, die in Engedi waren, haben Herzen, die durch das Lob der Menschen auf die Probe gestellt worden sind. In weniger als 24 Stunden nach diesem Moment in Ziklag sollte David zum König über Israel gekrönt werden, während Saul und seine Söhne am Berg Gilboa fielen. Vielleicht war Davids Fähigkeit, sich im Herrn zu stärken und zu ermutigen, die letzte Prüfung, bevor Gott selbst ihn zum König ernannte.

7. Sie wandeln in absolutem Gehorsam (1. Samuel 30:17)

"Und David schlachtete sie von der Dämmerung an bis zum Abend des nächsten Tages; und kein einziger von ihnen überlebte..." Als König Saul den Auftrag erhielt, die Amalekiter und alles, was sie besaßen, auszurotten, entschied er sich dafür, ihren König Agag zu verschonen und den größten Teil der Beute für sich und seine Männer zu behalten. Als David die Amalekiter verfolgte, schlachtete er

jeden einzelnen ab, den er und seine
Männer erreichen konnten.

Gemeindeleiter/innen, die in Engedi waren, erfüllen die Aufgaben, die Gott ihnen gegeben hat, ohne Verzögerung. Sie wissen, dass teilweiser Gehorsam gar kein Gehorsam ist. David wurde in Engedi auf die Probe gestellt, ob er die Sache selbst in die Hand nehmen und Saul töten würde, was er ablehnte, weil er nicht dazu freigegeben war. Nachdem er den Herrn in Ziklag befragt hatte, wurde er freigelassen, um die Amalekiter zu verfolgen und sie zu töten. Gemeindeleiterinnen und Gemeindeleiter, die in Engedi waren, wissen sowohl, wann sie im Gehorsam in die Schlacht ziehen müssen, als auch, wann sie die Schlacht im Gehorsam dem Herrn überlassen sollten.

Es ist von entscheidender Bedeutung, dass die neue apostolische Generation erkennt und versteht, in welchem Geist die Gemeindeleiter/innen handeln. Arbeiten sie im Geiste Sauls und sind auf dem Weg zum Berg Gilboa, oder tragen sie eine davidische DNA, die sie nach En gedi führen wird? Nur Kirchenführer, die ein Herz wie David

tragen, werden die neue Weinschale bilden, in die Gott seinen neuen Wein auf der Erde gießen wird. Diejenigen, die den Geist Sauls in sich tragen, werden sich niemals auf die Pluralität der Ältestenschaft einlassen, wenn Jesus Christus der Grund- und Eckstein ist. Schauen wir uns nun

auf die drei Urteile, die auf Kirchenleiterinnen und Kirchenleiter fallen, die Ein-Mann-Gemeinden aufbauen.

1. Familienaufruhr

Das erste Gericht, das Gott mir gezeigt hat, das über Gemeindeführer hereinbricht, die sich der biblischen Ältestenschaft und Rechenschaftspflicht verweigern, ist das Unheil in ihren eigenen Familien. Die Familien von fünffachen Leitern, die Ein-Mann-Dienste aufbauen, haben und werden den größten Preis für diesen Fehler zahlen. Zerrüttete Ehen und Kinder, die sich weit vom Herrn entfernen, weil der Vater rund um die Uhr arbeitet, sind klare Anzeichen dafür, dass ein Ein-Mann-Dienst aufgebaut wurde. Gott hat es so gewollt, dass die Last der Gemeinde von einer Gruppe von Männern getragen wird, nicht von einem einzelnen. Ich erinnere mich, wie ich mit einem "Seniorpastor" einer Gemeinde zusammensaß, dessen Ehe in die Brüche gegangen war und dessen drei erwachsene Kinder dem Herrn nicht mehr dienten. Er weinte vor mir

und erklärte mir, wie hart er sein
ganzes Leben lang in der Kirche
gearbeitet hatte und so weiter. Er
konnte einfach nicht begreifen, was
passiert war. Ich beugte mich sanft zu
ihm und sagte ihm: "Bruder, deine Ehe
ist gescheitert und

Deine Kinder dienen dem Herrn nicht mehr, weil die Kirche zu deiner Geliebten und Sucht geworden ist. Du scheinst in der Lage zu sein, die Bedürfnisse aller zu erfüllen, außer die der Menschen, die dir am nächsten stehen."

2. Persönliches Burnout

Das Bild eines Kirchenleiters, der alle nur erdenklichen Hüte trägt, hat in den letzten 100 Jahren Tausende von Kirchenleitern in ein persönliches Burnout geführt. Ein Mann kam völlig entnervt zu mir, nachdem er über 20 Jahre lang eine kleine Gemeinde geleitet hatte. Als ich begann, ihn über biblische Ältestenschaft zu unterrichten, weinte er unkontrolliert. Er sagte: "In den letzten 20 Jahren habe ich geglaubt, dass es einen anderen Weg geben muss, um Menschen zu pastorieren. Ich sagte: "Ja, dazu musst du aufhören, in deiner Gemeinde die Hauptrolle zu spielen, und lernen, mit einem Team von Männern zusammenzuarbeiten, die gemeinsam die Herde hüten können." Er sagte: "Das klingt wunderbar". Ich sagte: "Es mag gut klingen, aber denk

daran, dass du nicht mehr die Kontrolle über alles haben wirst. Dein Bedürfnis, jedes Problem in der Gemeinde zu lösen, ist das Problem." Ein-Mann-Gemeinden leiden häufig unter

Depressionen, Selbstmordgedanken, Einsamkeit, keine Zeit für Hobbys und sogar die Einnahme von verschreibungspflichtigen Tabletten, um mit dem Stress und Druck des Dienstes fertig zu werden. Diese schrecklichen Nebenwirkungen kommen größtenteils daher, dass Pfarrerinnen und Pfarrer glauben und ihnen beigebracht wird, dass ihre Aufgabe darin besteht, der CEO ihrer Kirche zu sein und dass alle anderen ihnen unterstellt sind. Pass auf! Burnout ist unvermeidlich!

3. Moralisches Versagen

Das vielleicht Schlimmste ist das moralische Versagen der Kirchenleiter, das direkt mit dem Aufbau von Ein-Mann-Diensten zusammenhängt. Ob es nun darum geht, Geld zu stehlen oder Ehebruch zu begehen, Ein-Mann-Dienste ermöglichen einen Mangel an Verantwortlichkeit unter den Gemeindeleitern, der von Gott nie beabsichtigt war. Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass es nichts Besseres gibt, als die Herde Gottes mit einem Team von Ältesten zu hüten, die sich gegenseitig zur

Rechenschaft ziehen und als Brüder zusammenarbeiten. Wenn in einem Team von Ältesten, die gemeinsam die Herde Gottes hüten, eine echte und innige Beziehung aufgebaut wird, ist es fast unmöglich, dass es zu moralischem Versagen kommt oder dass es zumindest nicht im Anfangsstadium erwischt wird.

Biblische

Die Ältestenschaft bietet ein System der Kontrolle und des Ausgleichs, das die Ein-Mann-Dienste so dringend brauchen!

Wie viele Tausende von Leben wurden in den letzten 30 Jahren in Amerika und den anderen Ländern der Erde ruiniert oder geschädigt, weil ein Mann oder eine Frau beschlossen hat, einen ganzen Dienst aufzubauen, der sich auf das stützt, was sie - und nur sie - den Menschen anbieten können? Ich glaube, dass ein Großteil der Zerstörung, die wir in der amerikanischen Kirche erlebt haben, darauf zurückzuführen ist, dass wir geerntet haben, was wir gesät haben. Wir haben unbiblische Muster und Regierungssysteme für die Kirchenleitung gesät und etabliert und dafür die Strafe Gottes geerntet. Mögen wir Buße tun, aus unseren Fehlern lernen und bekennen, dass wir einander brauchen! Wir müssen zur Heiligen Schrift zurückkehren, um zu verstehen, wie wir das Haus Gottes bauen können.

Liebevolle Ein-Mann-Dienste

Ich wäre nachlässig, wenn ich nicht auf ein herausragendes

Problem bei diesem Thema hinweisen würde, und das ist ganz einfach: Die Menschen lieben und bewundern Ein-Mann-Dienste. Einfach

So wie sie in Israel nach einem König schrien, so schreit die weltweite Kirche nach begabten Männern und Frauen, denen sie folgen und vertrauen können. Wir bauen ganze Kirchenimperien auf der Begabung einzelner Männer und Frauen auf, und wenn sie sich unweigerlich zurückziehen oder fallen, erleben wir jedes Mal traumatische Folgen.

Der Versuch, ein Team von Ältesten aufzubauen, die bei der Leitung einer Ortsgemeinde zusammenarbeiten, ist das Schwierigste, was Gott je von mir verlangt hat. Sich zu weigern, einem Mann die absolute Autorität zu geben und ihm die alleinige Vision und Leitung der Gemeinde zu überlassen, war eine enorme Herausforderung. Um das Haus Gottes so zu bauen, wie er es geplant hat, müssen die Unsicherheit, die Eifersucht, die Kontrolle und der Stolz der Menschen absolut gekreuzigt werden. Es ist nicht nur schwierig zu lernen, wie man mit einem Team von Leitern zusammenarbeitet, um eine Vision zu entwickeln und die Herde Gottes zu hüten, sondern die Menschen, die kommen und

teilnehmen, werden ständig nach einem Mann rufen, der alles macht. Die meisten Kirchenbesucher wollen, dass ein Mann alles macht. Sie sind auf der Suche nach einem goldenen Löffel, einem Mann, den sie anbeten können.

und Vertrauen, obwohl Gott das nie so gewollt hat!

Kirche verletzt

Der Ausdruck "Ich bin von der Kirche verletzt worden" ist in der weltweiten Kirche zu einer Epidemie geworden. Weißt du, warum so viele Menschen von der Kirche verletzt worden sind? Die Antwort liegt darin, dass die Kirche nicht nach dem Muster des Neuen Testaments aufgebaut und etabliert wird. Indem wir uns für den Aufbau von Ein-Mann-Diensten entscheiden, bereiten wir das Volk Gottes auf totales Versagen und Enttäuschung vor. Man hat ihnen beigebracht, sich in allen Belangen auf einen einzigen Mann zu verlassen, obwohl sie sich eigentlich an ein Team von Ältesten wenden sollten, die sie beaufsichtigen und ihnen zeigen, dass Jesus, der gute Hirte, letztlich ihre Quelle und ihr Wegweiser im Leben ist.

Kirchensucht

Wenn die Einführung einer Pluralität von Ältesten, die die Ortsgemeinde leiten, und die

Abschaffung der Ein-Mann-Dienste einfach zu realisieren wären, würden wir das überall sehen. Obwohl es in der Apostelgeschichte und im Buch der

Briefe, das ist heutzutage selten. Aber warum? Ich glaube, die Antwort liegt auf der Hand und geht auf den allerersten König Israels, König Saul, zurück. Sein Leben und seine Zeit auf dem Thron zeigten, dass er unsicher, voller Stolz und Eifersucht war und seine Identität darin fand, was er tat, nicht wer er war.

Es sind die Kirchenführer, die dem Lob der Menschen verfallen sind und Unsicherheit, Stolz und Eifersucht auf andere in sich tragen, die sich der Pluralität der Ältestenschaft radikal widersetzen und folglich ihre Ämter nach dem Vorbild des Königreichs Sauls ausrichten werden. Im Geiste Davids sehe ich eine neue apostolische Generation, die Jesus Christus als das Fundament und Haupt seiner Kirche anerkennen wird. Fünffache Dienstleiter, die zusammenarbeiten, um die Heiligen in einem Geist der Demut zu schulen und auszurüsten, werden die Landschaft der weltweiten Kirche buchstäblich verändern. Die Menschen werden nicht länger ihre eigenen Reiche bauen, sondern sich zusammenschließen, um das Reich Gottes auf der Erde zu errichten. Seht,

auf der Erde bildet sich ein neuer Kelch, der den Schlüssel zu einer massiven Reformation in den kommenden Tagen in sich trägt. Schauen wir uns das genauer an

auf den neuen Weinschlauch im
nächsten Kapitel!

-4-

Das neue Weinskin formt sich

Mit dem Aufstieg der neuen apostolischen Generation auf der Erde bildet sich im Leib Christi eine neue Schale, die den neuen Wein aufnehmen wird, den Gott ausschenkt. Ein großer Teil der neuen Weinschläuche ist einfach die Rückkehr der weltweiten Kirche zu den biblischen Grundlagen. Mit anderen Worten: Das "Neue", das Gott in dieser Stunde in den Leib Christi bringt, ist nichts anderes als die Wiederherstellung dessen, was im Laufe der Zeit verloren gegangen ist, ja sogar verloren wurde. Leider haben wir Jesus Christus als Fundament, Eckstein und Haupt der Kirche verloren. Deshalb erweckt Gott eine neue apostolische Generation, die die

Gnade hat, ihn wieder an seinen rechtmäßigen Platz zurückzubringen.

Das apostolische Amt ist mit der besonderen Gnade verbunden, Jesus Christus seinem Volk zu offenbaren und zu enthüllen. Weil ein großer Teil der heutigen Kirche auf fehlerhaften Fundamenten wie der Persönlichkeit und dem Charisma von Männern aufbaut, kommt es zu einer Konfrontation und Spannung im weltweiten Leib Christi. Während einige behaupten, von Kephas" und andere von Apollos" zu sein (bekannte Leiter im Leib Christi), setzt Gott eine neue apostolische Generation frei, die diese Persönlichkeitskulte niederreißen und entlarven wird und den Leib dazu aufruft, sich wieder mit seinem wahren Fundament, Eckstein, Quelle und Haupt zu verbinden - Jesus Christus. Der Feind der neuen apostolischen Generation ist der Geist der Religion, also der Menschenanbetung.

Die Plattform Idol

Ich bin davon überzeugt, dass Kirchenleiter, die immer das Mikrofon haben wollen und sich weigern, von der Bühne zu steigen, um zu lernen, wie man die heutigen Generationen in der Kirche aktiv bemuttert und erzieht,

in den kommenden Tagen veraltet sein werden. Veraltet bedeutet: veraltet, Kirchen schließen, nicht mehr effektiv und

wenig bis gar keine Früchte tragende Art von obso-
lete.

Der "alte Weinschlauch" in der Kirche zittert derzeit, weil die neue apostolische Generation das "Ein-Mann-Ministerium-ist-alles"-Modell leid ist. Diese apostolische Gesellschaft hat eine Vision von der Reformierung der weltweiten Kirche, die auf Teamarbeit aufbaut. Sie sind auf der Suche nach Vätern und Müttern, die bereit sind, die Ärmel hochzukrempeln und mit ihnen zu leben. Sie interessieren sich nicht mehr so sehr für ausgefeilte Predigten. Sie suchen nach Gemeindeleitern, die ihnen eine gesunde Ehe vorleben und zeigen, wie es aussieht, wenn Kinder dem Herrn mit allem, was sie haben, dienen.

Der "alte Weinschlauch" in der Kirche ist verwirrt, denn die neue apostolische Generation durchschaut und erkennt "Fälschungen" mehr als je zuvor. Die Zeiten des Plastiklächelns und des "Podiumsgottesdienstes" sind vorbei. Das "Wohnzimmer" in den Häusern der Menschen wird jetzt zur Hauptattraktion und zum Mittelpunkt.

Die neue apostolische Generation wird gelehrt und lernt, wie sie die Gegenwart Gottes in ihren Häusern verwaltet, bevor sie sich in den Dienst der Kirche stellt.

sie jemals versuchen, ihn in einem Gottesdienst zu begrüßen.

Mein Herz schmerzt und seufzt für so viele Kirchenführer (vor allem die in den 50er und 60er Jahren), die an einem veralteten Kirchenmodell festhalten wollen. Früher hat es funktioniert, aber diese Zeiten sind vorbei. Ich treffe immer wieder auf Kirchenleiter in den USA und auf der ganzen Welt, die nichts mit dem Hunger zu tun haben, der im Leib Christi wächst. Ein landesweiter Kirchenleiter Anfang 60 sagte mir kürzlich: "Das Problem mit dem derzeitigen Hunger dieser Generation ist, dass sie eine innige Beziehung wollen, was von den Kirchenleitern zu viel verlangt. Zu meiner Zeit reichte es aus, wenn die Leute kamen und uns beim Predigen zusahen. Jetzt wollen sie sich wirklich engagieren, das ist schade."

Als jemand, der häufig in den USA und auf der ganzen Welt Dienst tut und jedes Jahr mit Hunderten von Kirchenleitern zu tun hat, kann ich dir versichern, dass dies KEIN Einzelfall ist. Ich prophezeie dir, dass Tausende von Kirchenleitern in der weltweiten

Kirche in den Seilen hängen und nicht
sicher sind, ob

können sie sogar weitermachen, weil sie die neue Weinhaut, die sich in der Kirche bildet, nicht erkannt haben. Die Kirchenführer in den kommenden Tagen, die die neue Weinhaut bilden werden, in die Gott den neuen Wein gießen wird (egal ob sie 25 oder 65 Jahre alt sind), werden das Folgende vorleben und lehren:

1. Gib das Mikrofon ab.
2. Die Bühne darf nicht vergöttert werden.
3. Feuer die Rüstung Trägern und En-tourage.
4. Hör auf, dich im grünen Zimmer zu verstecken.
5. Sei erreichbar und für die Menschen da.
6. Bittet die Heiligen nicht um etwas du nicht tun würdest.
7. Vater und Mutter durch Discippling.
8. Sei real und Transparent. Teile die Fehler.
9. Schätze den Gebetsraum mehr als den Plattform.
10. Mach keine Kompromisse eingehen die Wort von Gott.
11. Lade Heilige in dein Haus ein und Lebensstil.

12. Ermächtige andere und mach ihnen Platz, um zu führen.

13. Ausbilden, ausrüsten und freilassen.
14. Multiplikation und Vermächtnis sind der Standard.
15. Demut bringt Ehre und Stolz stößt Heilige ab.

Wenn diese fünfzehn Strategien von Kirchenleitern auf der ganzen Welt unter Gebet erwogen werden, werden sie den Weg dafür ebnen, dass Jesus Christus in der Kirche die Hauptrolle spielt. Die neue apostolische Generation wird von Leitern und Leiterinnen gezeugt und bemuttert, die unter ihnen wandeln und nicht zu ihnen herunterreden wollen. Die Hauptverweigerer und Verfolger der neuen apostolischen Generation werden Kirchenführer und Apostel sein, die lieber ihre eigenen Reiche und Netzwerke aufbauen, als Jesus Christus in allen Dingen verherrlicht zu sehen. Der alte Weinschlauch, in dem man Dienste und Kirchen auf der Grundlage von Menschen und ihren Begabungen aufbaut, wird der neuen apostolischen Generation nicht gefallen. Auf der Erde bildet sich ein neuer Weinschlauch, in dem hinter den Kulissen gezeugt und bemuttert wird.

Das Vatersein des neuen Weinskins
Ich bin überzeugt, dass eine der

Das Schwierigste, was die neue apostolische Generation akzeptieren muss, ist die Tatsache, dass sie von namenlosen Heiligen gezeugt und bemuttert wird, die ihnen keine Plattformen und Bühnen bieten können. Gott sprach zu mir und sagte: "Ich ziehe eine bekannte neue apostolische Generation von Leitern auf und werde ihnen namenlose Väter und Mütter geben, damit MEIN NAME auf der Erde bekannt wird und man sich an ihn erinnert." Ein großer Teil der geistlichen Krankheit und des Unwohlseins im apostolischen Dienst auf der Erde ist auf das zurückzuführen, was ich "opportunistische Beziehungen" nenne. Mit anderen Worten: Es gibt viel zu viele junge Menschen, die mit Vätern und Müttern in Kontakt treten wollen, nur weil diese ihnen eine Plattform bieten und sie einladen können. Ich glaube, dass viele der begabten Führungspersönlichkeiten der neuen apostolischen Generation von Menschen gezeugt und bemuttert werden, die ihnen nichts anderes bieten können als tiefe Zuneigung, Zuspruch, Korrektur und ernsthaftes Gebet und

Fürbitte, also genau das, was sie so dringend brauchen.

Hier kommen die Firebrands

An die Kirchenführer, die...

Sicherheit und Eifersucht, wird die neue apostolische Generation, die Eifer und Leidenschaft für Jesus Christus und das Voranschreiten seines Reiches in sich trägt, wie rebellische und stolze Menschen aussehen.

In einer offenen Vision sah ich, wie der Geist des Saulus (Unsicherheit und Eifersucht) in den Kirchenleitern wirkt, die versuchen werden, die neue apostolische Generation zu ermorden, die verrückt nach der Gegenwart Jesu ist und das Gebet, die Anbetung und den Ort der Anbetung absolut liebt. Dieser aufstrebenden apostolischen Gemeinschaft ist es egal, wer predigt oder leitet, solange Gott seine Herrlichkeit offenbart.

Ich fühle mich vom Geist Gottes zutiefst gedrängt, als Leiter im Leib Christi den Segen eines Vaters über die neue apostolische Generation zu sprechen, die versteht, dass die derzeitige Schale der globalen Kirche den neuen Wein, den Gott ausgießt, nicht aufnehmen kann. Ich erkläre: "Du bist nicht rebellisch oder hochmütig, weil du weißt, dass es mehr geben muss als Kirchenprogramme, drei Lieder und eine nette

Motivationspredigt. Du bist besorgt über die vielen Kirchenführer, die die frische Salbung der Kirche verloren haben.

Heiligen Geist, weil sie vergessen haben, dass ihre erste Liebe gerechtfertigt ist!

Auch wenn dein Herz sich danach gesehnt hat, gezeugt zu werden und für Jesus zu brennen, lass nicht zu, dass ein verwaistes Herz und ein Geist der Bitterkeit von deinem Herzen Besitz ergreift. Ja, du bist verletzt und fühlst dich zurückgewiesen, aber wenn du in Demut wandelst und Gott erlaubst, dich zu heilen, wird er dich in den kommenden Tagen gebrauchen, um für die, die du leitest, das zu tun, was deine Väter dir verwehrt haben."

Ein großer Teil der neu entstehenden apostolischen Generation wurde wegen der Eifersucht und der Unsicherheit ihrer Leiter nicht so befreit, wie sie es hätte tun sollen, aber in den kommenden Tagen werden sie sich im entgegengesetzten Geist bewegen! Weil sie eingeengt und unterdrückt waren, werden sie, wenn sie führen, befreien und befähigen. Weil sie nur Führer kannten, die die frische Salbung des Heiligen Geistes verloren haben, werden sie in Intimität und im Geist des Gebets wandeln. Sie werden

immer wieder den Namen Jesu hochhalten und versuchen, diese Generation im Wort Gottes zu verwurzeln und zu erden.

Ich bin absolut überzeugt, dass ein

Der alte Weinschlauch der Kirchenführer und Apostel, die sich nach Podium, Einfluss und Geld sehnen, wird in dieser Stunde prophetisch entlarvt, und die neue apostolische Generation wird herausgerufen, die in Demut, Heilung und Ehre gegenüber denen leben wird, die sie verletzt haben.

Die apostolische Verschiebung

Durch Gebet und die Suche nach Gott glaube ich, dass die neue apostolische Generation Jesus Christus im Moment so schnell nachfolgt, dass sie im Umkreis von hundert Meilen keinen geistlichen Vater/keine geistliche Mutter finden kann, der/die sie versteht, selbst wenn sie es versuchen würde. Einige von ihnen können nicht einmal eine Kirche in ihrer Stadt finden, die feurig im Gebet ist, fünffache Dienstteams einschließt und auf dem felsenfesten Fundament von Jesus Christus aufbaut. Ein großer Teil der neuen apostolischen Generation ist in ihren Städten von Business-as-usual-Modellen der Kirche umgeben und von Gemeindeleitern, die ihre Berufung wie einen Nine-to-five-Job

behandeln.

Die Feuer und Leidenschaft für
Jesus

Christus, den die neue apostolische Generation in sich trägt, entlarvt ständig die Trockenheit der Religion um sie herum. Diese apostolischen Boten haben die Offenbarung, dass ihr radikales Feuer nur durch radikale Zählbarkeit aufrechterhalten werden kann, in sich aufgenommen und sind gerade dabei, sie zu ergreifen.

In der geistlichen Welt beginne ich zu sehen, wie sich die Verzweiflung in den Herzen der neuen apostolischen Generation manifestiert. Viele von ihnen kündigen buchstäblich ihren Job und ziehen durch das halbe Land, nur um sich mit einer geistlichen Mutter/einem geistlichen Vater zu verbinden, die/der mit aller Kraft hinter Gott herläuft. Sie fragen sich: "Wo sind die geistlichen Führer, die sich für Jesus Christus einsetzen und sein Reich auf der Erde errichten? Wo sind die Mütter und Väter, die die Gebetstreffen einberufen und tatsächlich daran teilnehmen und sie leiten?"

Letztendlich sucht die neue apostolische Generation nach sicheren Vätern und Müttern, die ihr erlauben,

für Christus zu brennen, und die sie bei Bedarf liebevoll korrigieren und in die Nachfolge führen. Diese apostolischen Boten sind

Sie sind nicht rebellisch oder hochmütig, sie wollen einfach nur mehr von Jesus und sind bereit, jeden Preis zu zahlen, um ihm auf intimere Weise zu begegnen. Ich glaube, dass wir, weil das, was ich sage, wahr ist, zwei Realitäten im weltweiten Leib Christi sehen werden:

1. Zunehmende Spannungen zwischen der neuen apostolischen Generation und religiösen Führern, die ihr Feuer und ihre Leidenschaft nicht **verstehen**. Die neue apostolische Generation wird von denen, die in einem Saulus-Geist der Sicherheit und Eifersucht leben und sich selbst Denkmäler bauen, ständig fälschlicherweise als rebellisch und hochmütig bezeichnet werden. Ich sehe, dass der neuen apostolischen Generation große Wunden und Schmerzen zugefügt werden, da sie dazu bestimmt ist, die Narben der Religion, aber den heilenden Balsam Gottes, des Vaters, auf sich zu tragen.

2. Wo es geistliche Mütter/Väter gibt (unabhängig von ihrem Alter), die sich auf Jesus Christus konzentrieren und danach streben, sein Reich zu bauen und nicht ihr

eigenes, werden sie die neue apostolische Generation aus den vier Erdteilen anziehen, weil sie anderen die Erlaubnis geben, zu brennen und nicht zu stampfen.

ihr Feuer entfachen. Diejenigen, die bereit sind, das Feuer dieses aufstrebenden apostolischen Unternehmens zu schüren, werden alle Hände voll zu tun haben, und zwar auf die beste Art und Weise!

Menschen WG greifen dich an

Die neue apostolische Generation muss gewarnt werden, dass sie den Willen Gottes nicht tun kann, ohne die bisherige Praxis in Frage zu stellen und ohne katalytische Veränderungen im Leib Christi zu bewirken. Das wird unweigerlich dazu führen, dass die alten Kirchenführer und Apostel stolpern, spotten, kritisieren und sie fälschlicherweise anklagen.

Es gibt eine dämonische Strategie gegen die neue apostolische Generation, die nicht nur darauf abzielt, sie zu vernichten, sondern auch die Anhänger zu zerstreuen. Wenn Satans Angriff erfolgreich ist, werden alle Beteiligten verletzt und verwundet aus dem Kampf hervorgehen. Denke daran, dass Satan Menschen benutzt, um apostolische Pioniere anzugreifen, zu kritisieren und in Frage zu stellen,

damit diejenigen, die durch ihr Leben und ihren Dienst befreit, erfrischt und gestärkt werden, verwirrt und desorientiert werden und schließlich aufhören, auf die neue apostolische Generation zu hören.

Eine prophetische Warnung an die neuapostolische Generation

Gott würde zu diesem Auftauchen sagen "Du darfst dich nicht so leicht von der Kritik und den Angriffen der Leute manipulieren lassen. Versuche nicht, den Frieden in deinem Herzen und in deinem Leben davon abhängig zu machen, ob die Menschen dich akzeptieren oder ablehnen." In den meisten Fällen wird Gott dich nicht von deinen Anklägern befreien, sondern er wird dich retten, indem er den Teil von dir, der für den Teufel anfällig ist, durch die Anschuldigungen selbst tötet.

Als neue apostolische Generation musst du erkennen, dass sowohl Gott als auch der Teufel wollen, dass du stirbst, aber aus unterschiedlichen Gründen. Satan will dich durch Angriffe und Kritik zerstören und dich dann durch dein unablässiges Bedürfnis, dich und deine Seite der Geschichte zu erklären, ausbluten lassen. (Bitte hör auf, damit deine Zeit und Energie zu verschwenden!) Gott hingegen will den Teil in dir kreuzigen, den der Teufel anfangs so leicht ausnutzen konnte. Die Ruhe und der Friede, die du dir für dein Leben und

deinen Dienst so sehr wünschst, werden nur dann eintreten, wenn du endlich aufgibst, was die Leute sagen und was du tun willst.

über dich nachdenken.

Neuapostolische Generation, um dich von dem Lob der Menschen zu befreien, wird Gott dich mit ihrer Kritik und ihren Angriffen taufen. Das ist schmerzhaft. Du wirst auf dem Weg viele Freundschaften verlieren und es wird viele Missverständnisse geben. Du wirst einen Preis zahlen, den die meisten um dich herum nie sehen oder verstehen werden. Du sprichst eine Sprache der Reform und des Aufbruchs, für die viele im Leib Christi noch kein Auge oder Ohr haben. Lass dich nicht entmutigen und sei vor allem nicht überrascht, wenn du angegriffen und kritisiert wirst. Anstatt dich vorschnell zu verteidigen oder auszugrenzen, würde ich dir raten, vor den Herrn zu treten und ihn zu fragen: "Was in mir entblößt du durch die Anschuldigungen und Angriffe der anderen, das sterben muss?"

Die kommenden Tage

Die neue apostolische Generation wird die schwierige Aufgabe haben, zu lernen, wie man

diejenigen, die in früheren Generationen gearbeitet haben, ehrt und ihnen gegenüber in Demut lebt, aber auch der Offenbarung und dem Auftrag treu bleibt.

die Gott ihnen gegeben hat. Ich glaube, dass es gerade jetzt Tausende von Müttern und Vätern auf der Erde gibt, die bereit sind, diese aufstrebende apostolische Gesellschaft zu empfangen. Diese erfahrenen geistlichen Eltern sind vielleicht nicht berühmt oder haben die Fähigkeit, Türen zu öffnen, aber sie werden lieben, treu beten und die Wahrheit sagen, wenn es nötig ist.

Ich glaube auch, dass es Tausende von Müttern und Vätern auf der Erde gibt, die unter dem alten Weinschlauch der Plattform-Ministerei leben, der auf Unsicherheit, Stolz und Eifersucht aufgebaut ist, und die die neue apostolische Generation absolut verabscheuen werden. Wenn diese aufstrebenden apostolischen Reformer und Pioniere damit beginnen, Jesus Christus als Fundament, Eckstein und Haupt seiner Kirche wiederherzustellen, und nach der Pluralität der Ältestenschaft rufen, die das fünffache Amt willkommen heißt, werden sie von vielen Kirchenleitern, die ihre eigenen Reiche und Ämter aufbauen, heftig bekämpft und verfolgt werden.

Das Beispiel von David

Goliath zu töten war sowohl das BESTE als auch das SCHLECHTESTE Ereignis, das je passiert ist.

die dem jungen David zuteil wurde! (1. Samuel 17) Für die neue apostolische Generation könnte die große offene Tür, die Beförderung, das Rampenlicht, die Buchsignierung, das Festival oder das Fernsehinterview die größte Eifersucht, Unsicherheit und den größten Streit zwischen Vätern und Müttern und Brüdern und Schwestern auslösen, die manche je erlebt haben, aber sie wird auch die Voraussetzungen dafür schaffen, dass sie ihre Bestimmung auf der Erde erfüllen kann.

Eine Generation von Vätern (Saul) konnte David nur so lange feiern, wie er seine Rüstung trug. Als David erfolgreicher wurde als Saul, indem er Goliath tötete und die Philister besiegte, jagte seine Eifersucht David für den Rest seines Lebens.

Für die neue apostolische Generation werden einige der Väter/Mütter, die dich in deinen früheren Jahren angefeuert haben, als du in ihrem Schatten standest, dich verachten, dich verleumden und versuchen, deinen Einfluss zu zerstören, wenn du sie an Salbung und Gnade übertriffst. Ihre Worte werden

dich stechen, sie werden versuchen,
dich zu vergiften und zu verwirren und
dich davon abhalten, Gott mit aller
Kraft zu folgen!

Eine Generation von
Gleichaltrigen (Eliab und Abinadab)
konnte David nur als

ihren kleinen Bruder und den unbedeutenden, der sich um die kleinen Schafe kümmerte. Als David wusste, dass er bereit war, Goliath den Kopf abzuschlagen, und das tat er auch, stiegen der Neid und die Unsicherheit von Davids Brüdern in die Höhe!

In der neuen apostolischen Generation werden einige der Brüder und Schwestern, mit denen du einst zusammen warst und die aufgrund ihrer Talente und Fähigkeiten ständig übersehen wurden, vor Wut, Eifersucht und Unsicherheit schäumen, wenn sie sehen, wie du deine Bestimmung erfüllst. Sie werden Klatsch, Verleumdung und falsche Anschuldigungen unter Geschwistern in deinem Alter verbreiten, nur weil sie es nicht ertragen können, dass Gott dich für diese Aufgabe auserwählt hat und nicht sie!

Der neuen apostolischen Generation sage ich: Betet weiter, träumt weiter und drängt weiter, aber vernachlässigt nicht diese prophetische Warnung vor den Tagen, die vor euch liegen! Zähle den Preis. Erkenne den geistlichen Kampf, der auf dich und die Deinen losgelassen wird. Du wirst

einige gute Väter und Mütter verlieren,
die dich einst als Neuling ermutigt
haben, die aber nicht in der Lage sein
werden, dich als aufstrebenden Pionier
zu unterstützen. Bete

für sie und ehre sie, so gut du es kannst. Sie können dich nur nicht so sehen, wie Gott dich sieht. Lass dich von den Eliab und Abinadab (Brüdern und Schwestern) in deiner Umgebung nicht beirren oder enttäuschen. Einst liefen sie mit dir mit und sprachen gut von dir, aber jetzt wird ihre Sicherheit dazu führen, dass sie deinen Untergang herbeisehnen. Wenn sie Gerüchte über dich verbreiten, sprich lieber gut von ihnen. Gott wird dich dafür segnen.

Seid gewarnt, aber auch ermutigt, denn die neue apostolische Generation kommt. Deine Jonathans kommen zu deiner Rettung! Vielleicht hattest du einmal Väter/Mütter, die sich nicht mehr um dich kümmern, und vielleicht sogar Brüder/Schwestern, denen du einst nahe standest, aber eine Schar von Jonathans kommt bald an deine Seite! Sie werden dich und die Aufgabe in deinem Leben ohne Fragen bekommen. Sie sind bereit, mit dir zusammenzuarbeiten, aber eigentlich wollen sie nur dein Freund sein! Wenn du auftauchst, in deiner Berufung wächst und dich durch die Wildnis bewegst, werden sie bei jedem Schritt an deiner Seite sein.

5

Die neuapostolische Generation

Während einer längeren Fastenzeit im November **2016** hatte ich eines Nachts eine Begegnung mit Gott, die mich bis ins Mark erschütterte. Die gewichtige Herrlichkeit Seiner Gegenwart erfüllte mein Haus, als Er zu mir sprach und sagte: "Von allen fünf Diensten im Leib Christi (Apostel, Propheten, Lehrer, Pastoren und Evangelisten) ist der apostolische Dienst am stärksten von Betrug betroffen. Dieser besondere Dienst wird zunehmend polarisiert. Auf der einen Seite wirst du erleben, wie sich wahre Apostel erheben, die einen authentischen apostolischen Dienst ausüben, aber auf der anderen Seite wirst du sehen, wie sich falsche Apostel erheben, die einen seelischen und falschen apostolischen Dienst bis an die Enden der Erde verbreiten werden.

Ich fing an zu weinen, als ich spürte, wie mich der Kummer Gottes auf eine Weise überkam, die ich noch nie zuvor erlebt hatte. Ich schrie auf und fragte: "Vater, was ist das für eine Täuschung, von der du sprichst, die in der apostolischen Bewegung im Gange ist?" Der Heilige Geist zitierte mir sofort 2. Korinther 11,3: "Ich fürchte aber, dass, wie die Schlange Eva durch ihre List verführt hat, auch euer Geist von der Einfalt und Reinheit der Hingabe an Christus abirren könnte." Ich begann noch mehr zu weinen. Ich hörte die Stimme Gottes wieder zu mir sprechen: "Jeremia, ich erwecke eine neue apostolische Generation auf der Erde, die wieder reine und einfältige Hingabe an meinen Sohn Jesus Christus bewahren wird. Sie werden den falschen Weinschlauch des apostolischen Dienstes auf der Erde entlarven, der danach trachtet, Menschen und ihre Ämter über meinen großen Namen zu erheben. Ihre Gier nach Geld, Einfluss und Kontrolle und ihr Hunger nach Vorherrschaft in allen Dingen werden entlarvt werden. Ich schlage jetzt Alarm, denn mein Sohn kommt bald zurück. Ich bin dabei,

meinen Geist über die neue apostolische Generation auszugießen, ohne dass sie von meinem Sohn Jesus zeugt.

Christus."

Es ist aus diesem Wort von dem Herrn und der Begegnung mit ihm, dass mein Herz über die Maßen mit dem apostolischen Dienst auf der Erde belastet ist. Angesichts der zunehmenden Polarisierung in der apostolischen Bewegung ist es dringend notwendig, die neue apostolische Generation aufzurufen und den Leib Christi vor einer falschen apostolischen Bewegung zu warnen, die nach Vormachtstellung, Einfluss, Geld und Titeln strebt. Mit Nüchternheit müssen wir versuchen, eine biblische Grundlage für einen authentischen apostolischen Dienst zu schaffen und gleichzeitig die seelischen und falschen Praktiken in der apostolischen Bewegung zu entlarven.

Ich sehe, dass heute eine neue apostolische Generation auf der Erde aufsteigt, die radikal auf Jesus Christus ausgerichtet ist. Ich bin davon überzeugt, dass das Hauptmerkmal eines echten apostolischen Dienstes die Offenbarung und die neue Erfahrung des Sohnes Jesu Christi ist. Ich glaube, dass Gott den Aposteln speziell die Gnade gegeben hat, den Leib mit

seinem wahren Haupt, Jesus Christus,
zu verbinden. Ohne ein gesundes und
biblisches apostolisches Wirken im
Leib können wir den Geist Jesu Christi
nicht erkennen.

Christus und wandeln im Geist der Offenbarung, wie wir es tun sollten.

Eine Offenbarung von Jesus Christus

Als Paulus seine Briefe schrieb, nannte er sich zu Beginn immer "Paulus, ein Apostel Jesu Christi". Beachte, dass Paulus sich nicht als Apostel des geistlichen Kampfes, der Liebe, des Reichtums, der geistlichen Gaben oder irgendeines anderen Themas bezeichnete. Apostel können zwar Gnade und Offenbarung in Bezug auf bestimmte Themen im Reich Gottes haben, aber Paulus betonte ausdrücklich, dass er ein Apostel Jesu Christi war, der eine Begegnung mit dem Sohn Gottes hatte und dessen Offenbarung ständig zunahm. Was seine Auszeichnungen und Erfolge im Leben angeht, so war Paulus schnell bereit, sie alle als Verlust zu betrachten angesichts des überragenden Wertes der Erkenntnis Jesu Christi, seines Herrn. (Phil 3,8) Als berufener Apostel war Paulus "christuszentriert", nicht "christusuntertanenzentriert". Er widmete sein Leben und seinen Dienst nicht nur der Offenbarung und

Verkündigung Jesu Christi an seinen Leib, sondern er stellte sich auch immer als "Paulus, ein Apostel Jesu Christi" vor. In der Heiligen Schrift hat er sich kein einziges Mal als "Apostel Paulus" vorgestellt.

Warum ist das so wichtig? Weil Paulus es verstand, seine Identität von seiner Funktion zu unterscheiden. Paulus' Identität war ein Sohn des Vaters, aber seine Funktion war die eines von Jesus Christus berufenen Apostels. Wenn Apostel ihre Identität in ihre Funktion verpacken und sie zu ein und demselben machen, begehen sie den Fehler, sich selbst und ihr Amt jedes Mal über den glorreichen Sohn Jesu Christi zu erheben. Wahre apostolische Gnade wird anerkannt, nicht eingefordert. Wenn sogenannte "Apostel" verlangen, dass andere sie mit einem Titel anreden, ist das ein unmissverständliches Warnsignal, das nicht ignoriert werden darf.

Das Beispiel des Paulus

Paulus war der wichtigste Gemeindegründer, Wanderprediger und Apostelvater seiner Generation. Hunderte, vielleicht sogar Tausende von Botschaftern sollten bald in seine Fußstapfen treten und die Pläne nachahmen, die er durch die Offenbarung von und den Kontakt mit Jesus Christus erhalten hatte (Gal

1:12).

Als Paulus durch die Welt
reiste und sich mit anderen Männern
herumtrieb

und Frauen, die angeblich den gleichen Auftrag hatten, beklagt er sich und schreibt in Philipper 2:20-22: "Denn ich habe KEINEN anderen Gleichgesinnten, der sich wirklich um euer Wohlergehen kümmert. Denn sie alle suchen nach ihren eigenen Interessen und nicht nach denen von Christus Jesus. Ihr aber wisst, dass Timotheus sich bewährt hat, weil er mir bei der Verkündigung des Evangeliums diente wie ein Kind seinem Vater."

Was für eine erschreckende und schockierende Klage des Apostels Paulus! Zu seiner Zeit, als Hunderte, vielleicht sogar Tausende von Botschaftern "Wanderdienste" hatten und behaupteten, "Apostel" zu sein, konnte er nur EINEN MANN finden, seinen geistlichen Sohn Timotheus, der dasselbe Herz und dieselbe Leidenschaft für die Verherrlichung Jesu Christi hatte und nicht für persönliche Ziele und Dienste.

Würde Paulus heute auf der Erde dieselbe schockierende Klage über all unsere "reisenden Ministerien" und "Apostel" erheben? Würde er es wagen zu sagen, dass er kaum noch

echte Prediger und Apostel finden
kann, die tatsächlich für Jesus Christus
und seine

Reiches und nicht für ihre eigenen egoistischen Ziele? Und was wäre, wenn die Verbindung zwischen geistlichen Söhnen/Töchtern und Vätern nicht darin bestünde, dass sie einen ähnlichen Predigtstil und eine ähnliche Sprache haben, sondern dass sie eigentlich nur wollen, dass Jesus Christus die ganze Ehre gebührt?

Das neuapostolische Genemtion
Rising Gott erhebt eine neue
apos-

Es wird eine neue Generation von Aposteln auf der Erde geben, die tatsächlich "Christus" predigen werden, weil sie ihm persönlich begegnet sind und erkannt haben, wer er wirklich ist. Wenn diese gesalbten Gesellen in die Städte und Gemeinden kommen, werden die Gläubigen davon überzeugt sein, dass diese Apostel mehr an ihrer Reife in Christus interessiert sind als daran, einen weiteren Scheck zu kassieren und in einer anderen Stadt ein- und auszugehen. Dieses apostolische Unternehmen wird in ständigen Geburtswehen leben, bis Christus in denjenigen geformt ist, die Gott

berufen hat, sie zu beeinflussen. (Gal 4,19) Die neu entstehende apostolische Generation wird Jesus Christus und seine ganze Herrlichkeit verkünden. Der Heilige Geist wird ihre Verkündigung salben und die Faszination und Liebe für den Sohn Gottes wiederherstellen, während sie

Minister.

Die neue apostolische Generation wird dazu beitragen, dass die Kirche eine Erweckung erfährt, in deren Mittelpunkt die Erkenntnis Gottes und die Begegnung mit der Person Jesu stehen. Diese apostolische Gruppe von brennenden und leuchtenden Lampen wird das Wort Gottes verschlingen. Sie werden "Ja" sagen zu neuen Begegnungen auf der Straße nach Emmaus, wo ihnen die Enthüllung Christi durch das Gesetz, die Psalmen, die Propheten und das Neue Testament bekannt gemacht wird. Gottes ewige Absicht in Jesus Christus wird dieser Generation durch diese apostolischen Stimmen offenbart werden.

Ein apostolischer Dienst, der nicht erkennt, dass es alles ist, Offenbarung über Christus zu erlangen, und dass es vergeblich ist, diese zu verlieren, ist kein authentischer apostolischer Dienst. Die Hauptaufgabe der neuen apostolischen Generation besteht darin, die herrliche Person Jesu Christi für seinen Leib zu enthüllen. (Kol 1,17; Eph 3,8-11) Die neue

apostolische Generation hat vom Vater selbst den Auftrag erhalten, Jesus Christus als Fundament, Eckstein und Haupt der Kirche freizulegen und zu offenbaren. Die neue apostolische Gen-

eration wird konsequent über das Leben, den Tod, das Begräbnis, die Auferstehung, die Himmelfahrt und die Wiederkunft von Jesus Christus lehren, predigen und prophezeien. Jesus selbst wird dabei im Mittelpunkt stehen und ihre Botschaft sein.

Zehn Merkmale der neuapostolischen Generation

Damit der Körper von

Um diese neue apostolische Generation, die sich auf Jesus konzentriert, zu erkennen, muss ein Profil entwickelt und Ohrmarken gesetzt werden, damit der Leib sie in unserer Mitte erkennt. Hier sind zehn Erkennungszeichen der neuen apostolischen Generation:

1. Die neuapostolische Generation ist auf Christus zentriert

Das griechische Verb für Apostel ist "apostello", was so viel bedeutet wie "mit einem göttlichen Auftrag aussenden". Christopher Johnson sagt, dass "der Begriff "Apostel" folgendermaßen interpretiert werden kann: "Jemand, der mit einem bestimmten göttlichen Auftrag ausgesandt wurde, um denjenigen zu VERTRETEN,

der ihn beauftragt hat." (The Fullness of
Ministry, Fish- net Publications 2015
Seite 127) Die neue apostolische
Generation wird keine

Interesse daran, sich und ihre Dienste in der Öffentlichkeit zu vertreten. Sie werden in Regionen und Gebiete gesandt, um Jesus Christus zu vertreten. (Phil 2,20-22)

2. Die neuapostolische Generation ist von Christus berufen

In Galater 1 erklärt Paulus klar und deutlich, wie er von JESUS CHRISTUS zum Apostel berufen wurde. Er hat das Evangelium durch eine Offenbarung von JESUS CHRISTUS erhalten (V. 12). Weiter sagt er: "Es hat Gott gefallen, Seinen Sohn in mir zu OFFENBAREN..."

(Galater 1:16) Er

hat sich nicht dazu entschieden, ein "Apostel" zu sein, weil er dachte, das sei cool und populär. Gott wählte Paulus aus, um ihm zu zeigen, wie sehr er für seinen Namen leiden musste. (Apostelgeschichte 9,16) Die neue apostolische Generation wurde von Jesus selbst durch radikale Begegnungen und authentisches Zeugnis berufen. Sie werden sich nicht mit ihrer Ordination oder ihren Auszeichnungen brüsten, sondern von demjenigen zeugen, der sie durch göttliche Berufung berufen hat. Diese

apostolischen Boten werben nicht für sich selbst, sondern die Bestätigung des Himmels liegt auf ihrem Leben und Wirken.

3. Die neuapostolische Generation

Baut auf Christus

Die neue apostolische Generation wird sich auf keine andere Grundlage als JESUS CHRISTUS stützen. Sich auf diese Generation einzustellen, bedeutet, sich dem radikalen Streben nach der Offenbarung von Jesus Christus zu unterwerfen. Die alten Apostel gründen und bauen ihre Gemeinden und Dienste nicht auf sich selbst oder ihre Gaben, sondern auf die Offenbarung Jesu Christi. Die neue apostolische Generation wird versuchen, sich bei der Gründung von Gemeinden und Diensten nicht unnötig in den Vordergrund zu stellen. Die neue apostolische Generation wird Gemeinden und Dienste gründen, die auf Christus und nur auf Christus gegründet sind.

4. Die neuapostolische Generation predigt Christus

In Galater 1,16 erklärt Paulus seine apostolische Berufung weiter: "Gott hat es gefallen, seinen Sohn in mir zu offenbaren, damit ich IHN unter den Heiden verkündige..." Den Korinthern verkündete er: "Ich habe mir vorgenommen, nichts anderes zu kennen

als JESUS CHRISTUS und IHN, den
Gekreuzigten." (1 Kor 2,2). Zu der
Gemeinde in Philippi sagte er: "Ich

Haltet alles für einen Verlust angesichts des überragenden Wertes der Erkenntnis JESU CHRISTI, MEINES HERRN." (Philipper 3:8) Meine Apostel predigen ständig JESUS CHRISTUS. Meine apostolische Verkündigung ist die Verkündigung von JESUS CHRISTUS. Die neue apostolische Generation wird ständig über das Leben, den Tod, das Begräbnis, die Auferstehung, die Himmelfahrt und die Wiederkunft von Jesus Christus predigen. Wenn diese apostolischen Boten in den Regionen und Städten gelehrt und gepredigt haben, wird die Anbetung und Verherrlichung Jesu Christi in den Herzen von Sündern und Heiligen gleichermaßen aufblühen.

5. Die neuapostolische Generation verkündet Christus

Die neue apostolische Generation wird JESUS CHRISTUS auf der Erde durch außergewöhnliche Taten der Demut und Sanftmut manifestieren. Diese apostolische Gesellschaft wird nicht titelorientiert sein. Sie haben kein Bedürfnis nach öffentlicher Anerkennung, sondern wollen nur, dass Jesus Christus selbst die ganze Ehre und das Lob erhält. Die neue apostolische

Generation wird die ihr verliehene
Autorität nutzen und die Sanftmut und
Demut Jesu Christi zum Ausdruck
bringen. (Matthäus

11: 29) Apostel sind Fußwäscher und Knechte. (1. Korinther 4,9-14) Sie stolzieren nicht mit Gefolge und Waffenträgern herum.

6. Die neuapostolische Generation sind Narren für Christus

Die neue apostolische Generation wird verspottet und verleumdet werden. Während sie von einigen geliebt und bejubelt werden, werden sie von vielen abgelehnt und ständig fälschlich beschuldigt. Wenn sie Christus predigen, wird es entweder eine Erweckung oder einen Aufruhr geben. Sie werden mit Paulus erklären: "Wir sind Narren um Christi willen, wir sind schwach, wir sind ohne Ehre, wir sind hungrig, wir sind durstig, wir sind schlecht gekleidet, wir werden grob behandelt, wir schuften mit unseren eigenen Händen". (1. Korinther 4,10-11) Die alte Garde der Apostel, die ihre Ämter auf Podestplätzen aufgebaut hat, wird die neue apostolische Generation verachten und verfolgen, weil sie so bescheiden und sanftmütig lebt.

7. Die neuapostolische Generation wird für Christus geschmäht

Die neue apostolische

Generation wird geschmäht und immer wieder aufgefordert werden, um Christi willen auszuharren. Ihr Fokus wird weiterhin auf Jesus Christus liegen.

Das führt dazu, dass sie von anderen verachtet werden, die sich lieber auf andere Themen im Reich Gottes konzentrieren wollen. Diese apostolischen Boten werden sich dafür einsetzen, Jesus Christus als Fundament und Eckstein der Kirche zu legen, und der religiöse Geist hasst dieses Ziel. Die Apostel werden immer wieder angefeindet, weil sie auf kein anderes Fundament als Jesus Christus bauen wollen. (Eph 2,20; 1 Kor 4,13)

8. Die neuapostolische Generation sind Väter in Christus

Die neue apostolische Generation wird das väterliche Herz Gottes für seine Kinder tragen und besitzen. Sie werden die Kraft der Vaterschaft Gottes lehren und erfahren. Die Vaterschaft steht im Mittelpunkt des apostolischen Handelns. Die neue apostolische Generation wird nicht nach ihren eigenen Wünschen väterlich sein, sondern sie wird IN CHRISTUS JESUS väterlich sein. Wie Paulus sagte: "In CHRISTUS JESUS bin ich euer Vater geworden" (1 Kor 4,15). Die Lebensquelle der tme Apostel, die Söhne und Töchter zeugen, ist JESUS

CHRISTUS! Junge Menschen zu finden, die dir gehorchen, und dich dann Apostel zu nennen, ist

nicht väterlich. Die apostolische Vaterschaft konzentriert sich auf die Person und das Werk von Jesus Christus.

9. Die neuapostolische Generation sind Wundertäter für Christus

Die neue apostolische Generation wird durch Zeichen, Wunder und Wundertaten wirken. Sie wird ein übernatürliches Volk sein. Wie Paulus sagte: "Oftmals wurden unter euch die Zeichen eines Apostels in aller Geduld gewirkt, in Zeichen und Wundern und mächtigen Taten" (2 Kor 12,11-12). Die neue apostolische Generation wird Autorität über Dämonen, Fürstentümer, Krankheiten und Seuchen haben. Wenn sie in ihrem Dienst keine beständigen Wunder vollbringen, sind sie keine Apostel.

10. Die neuapostolische Generation besitzt den Charakter Christi

Die neue apostolische Generation wird die DNA von Jesus Christus in ihrem Herzen und in ihrem Dienst tragen. Sie verstehen, dass sie, um die Ersten zu sein, die Letzten sein müssen. Sie erkennen, dass sie sich hinten anstellen müssen, um die Größten zu sein. Tme apos- tles

umarmen das auf den Kopf gestellte Reich, das Jesus Christus gelehrt hat. Mit den Worten von Paulus: "Wir (Apostel) sind der Abschaum der

der Welt" (1 Kor 4,13). Die neue apostolische Generation wird mit dem fmit des Heiligen Geistes erfüllt sein und nicht hochmütig, arrogant und geldgierig sein. Diese apostolischen Boten juckt es nicht in den Ohren der Fleischlichen, sondern sie predigen den tmth in Liebe.

Gott entlässt eine neue apostolische Generation in die Kirche, die von der Person und dem Werk Jesu Christi regelrecht besessen, gefesselt und fasziniert ist. Ihr Auftauchen wird diejenigen, die behaupten, "Apostel" im Leib Christi zu sein, und es nicht sind, aufrütteln und zur Umkehr aufrufen. Die seelische und falsche apostolische Bewegung, die ihre Reiche und Ämter aufbaut, wird scharf verurteilt werden, wenn sie erkennt, wie weit sie von der reinen und einfachen Hingabe an Jesus abgefallen ist.

Der weltweite Leib unseres Herrn steht vor einem gewaltigen Weckruf, der sich darauf bezieht, wie weit wir uns von unserem Haupt Jesus Christus entfernt haben, und die neue apostolische Generation wird bei diesem Weckruf eine Vorreiterrolle

spielen.

-6-

Apostolische Vaterschaft

Die neue apostolische Generation wird die wahre apostolische Vaterschaft im Leib Christi wiederherstellen und zurückgewinnen. Es war noch nie so wichtig wie heute, dass Heilige und kirchliche Führungspersonlichkeiten aus der religiös-de-nominativen Deckung herauskommen und wieder apostolisch gezeugt werden. Als jemand, der in den Vereinigten Staaten und der ganzen Welt unterwegs ist und in mehr als 35 Kirchen und Konferenzen pro Jahr predigt, haben weniger als zehn Prozent der Gemeindeleiter, denen ich diene,

einen geistlichen Vater und werden wöchentlich aktiv angeleitet, korrigiert und ermutigt.

Der Prozentsatz sinkt sogar noch weiter

wenn du Gläubige fragst, ob sie geistlich gezeugt werden. Das ist, gelinde gesagt, eine herzzerreißende Epidemie. Die Gläubigen schreien nach Kirchenleitern als ihren geistlichen Vätern, während die Kirchenleiter selbst keine geistliche Vaterschaft haben. Sicher, sie sind Teil einer konfessionellen Gruppe, aber es fehlt ihnen eine intime, verletzliche und väterliche Beziehung zu einem älteren Mann im Glauben. Wir müssen dafür plädieren, dass sich das ändert. Wenn Kirchenführer sich weigern, Vater zu sein, wird die Kirche zu einem Waisenhaus, in dem Waisen leben, und der Geist der Waisen richtet in einer Generation großen Schaden an.

Die wahren Apostel erheben sich

Es ist wichtig, dass die neue apostolische Generation erkennt, wer die alten apostolischen Väter sind, damit sie jede Form von Fälschung erkennen kann. Gott hat gesagt, dass die "größte Leistung aller fünf Ämter das apostolische Amt ist". Ein tme

apostole denkt immer an dich, betet für dich

und sehnt sich danach, dich mit der
Zuneigung von Jesus Christus zu
sehen. Ihr Herz ist bei dir! Sie freuen
sich über dich, und

Gleichzeitig ist es mir ein großes Anliegen, dass du in Christus wächst (Gal 4,19; Phil 1,8; Kol 1,9).

Drei Jahre lang hat Paulus in Ephesus nicht aufgehört, die Ältesten der Gemeinde persönlich zu warnen und zu ermahnen, Tag und Nacht und unter Tränen (Apostelgeschichte 20,31). Und als er sie in Mile- tus traf, um ihnen ein letztes Mal Lebewohl zu sagen, "weinten sie alle, als sie ihn umarmten und küssten..." (Apostelgeschichte 20,37-38). Sie liebten Paulus und wussten, dass er ein treuer Vater war, der sie liebte. Das ist es, worum es bei der apostolischen Vaterschaft geht, Heilige. Wir müssen aufhören, uns mit billigen Netzwerken und Marketingfallen in der globalen Kirche zufrieden zu geben, um die Sehnsucht dieser Generation nach apostolischer Vaterschaft zu stillen.

Behauptest du, dass du einen Apostel hast? Wann haben sie das letzte Mal über dich geweint, als du das Herz ihres Vaters für dich tief in deinem Geist gespürt hast? Ich kenne Leute, die behaupten, einen "Apostel" zu haben, die kaum ein Telefonat mit ihm führen können oder alle drei Monate ein Treffen haben. Aber sie zahlen eine

monatliche "Gebühr", um den Namen ihres "Apostels" zu mieten, damit sie sich sicher und "gedeckt" fühlen können.

Behauptest du, ein Apostel zu sein?

Sammelst du nur das Geld der Leute und baust dein Netzwerk auf, oder pflegst du tatsächlich eine echte Beziehung zu deinen Söhnen und Töchtern und betest Tag und Nacht für sie? Es gibt sogar Apostel, die so viel reisen und in jeder Stadt ein und aus gehen, dass es für sie unmöglich ist, jemanden zu väterlich zu betreuen, weil sie einfach keine Zeit oder Energie haben.

Ich bin überzeugt, dass die apostolische Vaterschaft in dieser Generation wiederhergestellt werden wird. Väter investieren kostenlos in ihre Söhne und Töchter, weil es ihre Freude und ihr höchstes Privileg im Leben ist. Es wird apostolische Väter geben, die sich dafür entscheiden, nicht so viel zu reisen, weil sie erkennen, dass sie zu Hause bleiben und die nächste Generation in die Lehre nehmen können, anstatt auf der nächsten Konferenz ein- und auszugehen, um schnelles Geld zu verdienen.

Es wird apostolische Väter geben, die zugänglich sind und der nächsten Generation vorleben, wie eine gute Ehe und Kindererziehung

aussehen sollte. In der apostolischen Bewegung steht eine gewaltige Reformation bevor, aber sie wird nur durch aufrechte Väter möglich sein.

Fleischlichkeit und Täuschung verwurzeln und niederreißen, bevor der Aufbau und die Pflanzung stattfinden können. Es wird eine Herausforderung sein, aber wahre apostolische Väter sind dafür geschaffen. Jetzt ist es an der Zeit, dass die wahren Apostel aufstehen und in echter apostolischer Vaterschaft leben.

Apostel wissen, dass es besser ist, zu geben als zu nehmen

Wie bereits erwähnt, diente der Apostel Paulus dem Leib und den Eldern in Ephesus über einen Zeitraum von mehr als drei Jahren. Als apostolische Stimme und Vater in ihrem Leben teilt er ihnen sein Herz und seine Beweggründe in aller Deutlichkeit mit, wenn er sagt: "Ich habe weder Silber noch Gold noch Kleidung von irgendjemandem begehrt. Ihr wisst selbst, dass diese meine Hände meinen eigenen Bedarf und den Bedarf meiner Gefährten gedeckt haben. Bei allem, was ich getan habe, habe ich euch gezeigt, dass wir durch diese Art von harter Arbeit den Schwachen helfen müssen..."

(Apostelgeschichte 20:33-35)

Als berufener Apostel hatte Paulus nicht das Bedürfnis, den Gläubigen dort finanziell zur Last zu fallen. Er arbeitete unter ihnen auf dem Markt und war ein starkes Vorbild für andere berufene Apostel in der ganzen Welt.

der Zeitalter. Um sein Handeln zu erklären, erinnerte er die Leiter daran, dass "wir den Schwachen helfen müssen" und an die Worte des Herrn Jesus Christus: "Es ist besser zu geben als zu nehmen". (v.35)

Wie lassen sich das Herz und die Leidenschaft des Paulus für den apostolischen Dienst in Ephesus mit den aktuellen apostolischen Trends auf der Erde vergleichen, die Gebühren verlangen und bestimmte Honorare für ihre Arbeit fordern? Warum verlangen viele so genannte "moderne Apostel", wie eine Hollywood-Berühmtheit behandelt zu werden, und tun so, als sei das alles biblisch? Der Geist Gottes will das klarstellen, denn viele von ihnen sind keine Apostel und verhalten sich wie Betrüger, die ihre Pyramiden-Betrügereien vorantreiben, um schnell reich zu werden. Wenn ein so genannter "Apostel" ein bestimmtes Honorar verlangt, um zu predigen, und von den Gläubigen bestimmte "Gebühren" verlangt, um Teil eines Netzwerks zu sein, ist das nichts anderes als babylonische Hurerei.

Ich bin davon überzeugt, dass einige derjenigen, die sich als

"Apostel" ausgeben und "apostolische Netzwerke" im Leib Christi leiten, in Wirklichkeit nur Geschäftsführer sind, die ihre Manipulationen zurücknehmen müssen.

tion, Charisma und die Gier nach Macht und Geld woanders. Sie müssen gehen und ihre Produkte und Pläne an die Welt verkaufen und aufhören, den authentischen, christuszentrierten apostolischen Dienst zu beschmutzen.

Wir werden in dieser Generation wahre Apostel erleben, die erkennen, dass es besser ist, zu geben als zu nehmen. Diese Väter werden alles, was sie haben, kostenlos weitergeben und es als Ehre und Privileg betrachten, den Anteil an Christus, den Gott ihnen gegeben hat, mit der nächsten Generation zu teilen und weiterzugeben. Wir dürfen uns nicht wundern, wenn die Namen dieser authentischen Apostel nicht von der Öffentlichkeit erkannt werden, sondern von ihrem Vater im Himmel bekannt sind.

Das apostolische Netzwerk - eine fröhliche Runde

In 1. Thessalonicher 2,5-12 schreibt Paulus über fünf besondere Kennzeichen des apostolischen Dienstes. Sie lauten wie folgt: 1. Apostel erheben ihre Autorität nicht über die Heiligen, sondern sie dienen

in Sanftmut, so wie eine stillende Mutter sich zärtlich um ihre eigenen Kinder kümmert.

2. Apostel sind nicht gierig und tun nicht

den Wunsch, eine finanzielle Belastung für die zu sein, denen sie dienen. 3. Apostel sind Väter, die die Heiligen ermahnen, ermutigen und herausfordern, so zu leben, wie es Gottes Berufung für ihr Leben verdient. 4. Apostel kommen nicht, um den Heiligen mit ihren Worten zu schmeicheln, noch suchen sie Ruhm und Lob von Menschen. 5. Apostel sind voller Zuneigung für die Heiligen und vermitteln Leben und Liebe durch Beziehung, nicht durch Vernetzung oder Hierarchie.

In einer Zeit intensiven Gebets und Fastens bezüglich des apostolischen Dienstes auf der Erde erhielt ich einen prophetischen Traum, in dem Gott zu mir sagte: "Meine Leute müssen vor dem kommenden apostolischen Karussell gewarnt werden. In den Tagen des Paulus behaupteten einige, von Kephas und andere von Apollos zu sein, doch in den Tagen, in denen ihr lebt, ist es nicht anders. Falsche Loyalität gegenüber den Menschen ist die Ursache für die Unreife eines Großteils des apostolischen Dienstes auf der Erde."

Wir leben in einer Zeit, in der man, um ein geistlicher Sohn oder eine geistliche Tochter vieler so genannter Apostel zu sein, seine monatlichen Gebühren bezahlen muss oder als "falsche Söhne und Töchter" abgestempelt wird. Mit anderen Worten: Diese Scharlatane

verlangen von den Menschen, dass sie ihren Namen pro Monat mieten, damit sie erklären können, dass sie unter "apostolischer Deckung und Autorität" arbeiten. Durch Angst, Einschüchterung und Kontrolle wird das apostolische Netzwerk-Karussell auf der Erde aufgebaut und vorangetrieben. Eine begabte Generation, die sich nach Vaterschaft sehnt, wird prostituiert und aufgemotzt und merkt es nicht einmal. Wenn jemand es wagt, diese so genannten Apostel herauszufordern, wird er auf eine schwarze Liste gesetzt, und den Dienern, die in diesen Netzwerken arbeiten, wird gesagt, dass sie nicht mit diesen Personen zusammenarbeiten sollen. In diesen Netzwerken bildet sich eine Geheimgesellschaft, die eher dem Mob als der Braut Christi ähnelt.

Leider müssen wir, um die Um ihr öffentliches Image und ihren Ruf zu wahren, vernetzen sich diese "Apostel" nur mit bestimmten Personen, von denen sie profitieren können. Es geht nur um Geld, Beifall und öffentliches Ansehen. Ich bin

überzeugt, dass viele dieser Hochstapler, die sich als Apostel ausgeben, ein Geschäft in der Welt eröffnen und aufhören sollten, ihre Gier und ihren Dreck in den Leib Christi zu bringen. Sie benutzen und missbrauchen die

Heiligen, während sie ihre Reisetasche füllen und damit prahlen, wie viele Leiter ihnen unterstellt sind. Das ist ekelhaft vor Gott.

Das Problem mit einigen apostolischen Netzwerken auf der Erde ist, dass Jesus verkauft und verhökert wird und der apostolische Dienst zu einem Marktplatz für Prostitution und gelegentliche Hurerei gemacht wird. Wir haben authentisches apostolisches Feiern durch apostolisches Netzwerken ersetzt, und das betrübt das Herz Gottes zutiefst. Die neue apostolische Generation strebt nach einer innigen Liebe und Beziehung zu den Vätern, wie sie der Apostel Paulus vorgelebt hat. Sie wird sich nicht mit seichten Marketingtechniken und unzulässigen geistlichen Gefälligkeiten zufrieden geben.

Die Wiedergeburt der Hirtenbewegung

In der gleichen Zeit des angespannten Gebets und Fastens erhielt ich einen weiteren prophetischen Traum, der den apostolischen Dienst auf der Erde betraf und in dem mir der Geist Gottes ausdrücklich zeigte, dass wir in

den nächsten zwanzig Jahren die
"Hirtenbewegung" der 1970er Jahre
wieder aufleben sehen werden,

durch falsche und seelenlose apostolische Führer in Amerika, die speziell diese vaterlose Generation junger Menschen ausnutzen werden.

Derzeit gibt es im Leib Christi eine betrügerische apostolische Weinschlägerei, die glaubt, dass Menschen, die sich ihrer Autorität nicht unterordnen, verletzt, rebellisch und stolz sind. Diese seelische apostolische Gesellschaft lebt von Titeln, Effekthascherei, Kontrolle, Einschüchterung, Angst und der Herausgabe "neuer Offenbarungen", die von ihren Anhängern befolgt werden müssen.

Ihre Schwerpunkte werden die gleichen sein wie in den 1970er Jahren: Autorität, Unterordnung und Rechenschaftspflicht - alles biblische Wahrheiten, die der nächsten Generation aufgedrängt werden sollen.

Inmitten dieser kommenden apostolischen Täuschung dürfen wir die wahren apostolischen Väter nicht aus den Augen verlieren, die durch Liebe und Fürsorge sowohl ihr eigenes Leben als auch die Offenbarung Jesu Christi richtig weitergeben und echte Söhne und Töchter erziehen und

freisetzen werden. Viele der wahren apostolischen Väter in den kommenden Tagen werden vielen relativ unbekannt sein,

und wird wahre Söhne wie Timothy gebären, die die wahren Führer des fünffachen Dienstes sein werden, den diese Generation so dringend braucht!

Wir brauchen wahre Stimmen im Leib Christi, die ihre DNA nicht um der Aktivität und der Plattformen willen kompromittieren. Sich mit dem Hintergedanken anzufreunden, mehr Sichtbarkeit und Berühmtheit zu erlangen, ist Götzendienst. Es gibt viele unheilige Allianzen, die sich unter Kirchenleitern bilden. Die religiös-apostolischen Spiele müssen aufhören. Kehren wir zurück zur Hingabe an Jesus und lassen wir die öffentliche Prostitution von Gaben und Berühmtheit hinter uns.

Die neue apostolische Generation wird ihre Stimme in der Wildnis entdecken und nicht, weil sie an ein anderes Netzwerk angeschlossen sind. Die seelische Suche nach Gültigkeit und Bedeutung hat zu viele aus der Wildnis in die Arme seelischer und falscher Apostel getrieben, die die nächste Generation ausbeuten wollen. In den kommenden Jahren werden wir Zeuge einer noch nie dagewesenen Erschütterung und Demontage der

apostolischen Netzwerke. Motive,
Haltungen und das Fleisch

werden entlarvt, und was auf dem Altar der Leistung und der Gier errichtet wurde, wird im Feuer verbrannt werden. Aus der Asche und dem Schutt wird eine Generation von Söhnen und Töchtern hervorgehen, die ihre Identität, ihre Bestimmung und ihr Schicksal bei ihrem Vater im Himmel finden werden. Sie werden eine mächtige Kraft im Reich Gottes sein und beschließen, nichts anderes als Jesus Christus und den Gekreuzigten zu kennen.

Apostolischer Elitismus

Der Leib Christi ist ein eingliedriger, vielgliedriger und unterschiedlich funktionierender Organismus, der voll des Lebens und der Vielfalt Gottes ist. Die Söhne und Töchter sind unterschiedlich berufen und begabt, jeder nach der von Gott selbst gegebenen Gnade. Paulus wendet sich ausdrücklich an die Schwächeren unter uns, denn er sagt, sie seien "notwendig" und "wenn sie leiden, leiden wir alle" (1 Kor 12,22;26). Aus der Heiligen Schrift geht klar hervor, dass wir als Gemeindeleiter/innen niemals die Erlaubnis haben, die

Heiligen unter uns wegzuwerfen, die krank, verletzt, zerbrochen sind oder sich einfach nicht an die

dasselbe Tempo wie wir. Es genügt ein Blick in die Evangelien, um zu verstehen, dass Jesus nicht für die Reichen, sondern für die Bedürftigen kam. Außerdem wandelte er auf der Erde und wählte 12 arme und ungebildete Fischer aus, um seinen Willen zu erfüllen, nicht 12 feurige Eiferer, die von Anfang an alles zusammen hatten.

Es gibt immer mehr Apostel und apostolische Teams, die nicht wie Paulus dafür bekannt sind, dass sie geduldig mit den Schwachen sind, sondern militant, hart und mit einer Art "Übernahme"-Mentalität arbeiten. Sie sagen den Menschen ständig, dass sie die Gruppe von Menschen finden sollen, die sie am besten verstehen, und dass sie sich von bestimmten Menschen fernhalten sollen. Hier sind fünf Anzeichen für apostolischen Elitismus, vor denen sich die neue apostolische Generation in Acht nehmen sollte:

1. Der Apostel, oder das apostolische Team, ist ständig von Menschen umgeben, die nicht verletzt, gebrochen und verwundet sind. Der apostolische Elitismus hat keine Zeit für Menschen, die in einem

Erweckungsgottesdienst nicht geheilt oder befreit werden können. Der apostolische Elitismus versteckt sich in grünen Räumen und isoliert sich von denen, die Fragen stellen und eine andere Perspektive einbringen könnten. Apostolischer Elitismus tut

hat keine Geduld mit den Verletzten und schimpft über die Beratung, weil er meint, dass die Menschen nur eine schnelle Lösung brauchen.

2. Der Apostel oder das apostolische Team predigt ständig Botschaften in einem "Wir-gegen-die"-Kontext. Sie leben davon, dich davon zu überzeugen, dass fast jeder hinter dir her ist und dass ein dämonischer Geist versucht, dich rund um die Uhr zu unterdrücken. Diejenigen, die unter apostolischem Elitismus leiden, sind ständig paranoid und haben Angst vor dem nächsten geistlichen Angriff, der auf sie zukommt.

3. Der Apostel oder das apostolische Team ist bestrebt, dich vor jedem anderen Leiter oder Strom im Leib Christi zu warnen. Ihre Beleidigung wird zu deiner Beleidigung. Wen sie nicht mögen, den solltest du besser nicht mögen. Der apostolische Elitismus verlangt deine Treue und Loyalität und betrachtet dich als Verräter, wenn du Ratschläge und Anregungen von jemand anderem als von ihnen erhältst. Die apostolische Elite verlangt einen monatlichen Beitrag und trennt sich von dir, wenn du ihn nicht bezahlst.

4. Der Apostel oder das apostolische Team ermutigen dich immer wieder, Beziehungen in deinem Leben abubrechen, die dir nicht gut tun. Sie haben keine Zeit für verletzte

und gebrochenen Menschen, also solltest du das auch nicht tun. Gelegenheiten, schwierige Menschen zu lieben, werden als "toxische Beziehungen" bezeichnet. Der apostolische Elitismus gibt dir eine geistliche Sprache, die dir die Erlaubnis gibt, Freundschaften und Beziehungen zu Menschen zu beenden.

5. Der Apostel und das apostolische Team sind Inseln der Offenbarung für sich selbst. Die apostolische Elite hat eine geistliche Offenbarung für jedes Anliegen, das an sie herangetragen wird. Wenn sie in Frage gestellt wird, kommt sie mit einer neuen Offenbarung daher, warum ihr gerade eine Frage gestellt wurde. Der apostolische Elitismus ist nicht gut mit dem Leib Christi verbunden, weil er glaubt, dass er das Sagen hat, wenn es um Erweckung und das Reich Gottes geht, und dass man ihm nicht sagen kann, was er tun soll. Hüte dich vor dieser Art von Arroganz und Stolz.

Die kommenden Tage

Der Bedarf an echten

apostolischen Vätern war im Leib Christi noch nie so groß wie heute. Die Vaterschaft ist das Herzstück jedes echten apostolischen Dienstes. Wir werden erleben, wie wahre Apostel mit dem heilenden Balsam von Gilead auferstehen, die durch tiefe Liebe und Beziehung sprechen werden

in das Leben der kommenden Generationen. Christopher Johnson schreibt: "Der apostolische Dienst und die Gnade sind nicht dazu da, Menschen niederzureißen oder zu kontrollieren, nicht um ihnen zu sagen, was sie zu tun haben, nicht um die eigenen geheimen Ambitionen zu erfüllen, nicht um sich über andere zu erheben und nicht um sich selbst unentbehrlich zu machen. Es geht darum, das Leben und die Herzen der anderen zu stärken. (The Fullness of Ministry, Fishnet Publications 2015, Seite 160)

Es werden apostolische Väter auftauchen, die zugänglich, demütig und voll der Liebe Gottes, des Vaters, zu seinen Kindern sind. Die neue apostolische Generation ist dazu bestimmt, von namenlosen apostolischen Vätern gezeugt zu werden, die ihnen keine Plattform geben oder eine nationale Tür für sie öffnen können, aber sie können Liebe und Leben auf einer tieferen Ebene vermitteln, als die meisten je erfahren haben. Das apostolische Karussell hat zu vielen Menschen mit unlauteren Motiven ein falsches Gefühl von

Identität und Verbundenheit vermittelt. Bei der apostolischen Vaterschaft müssen wir uns vor jeder Form von Elitismus oder einer Wiedergeburt der Hirtenbewegung hüten. Der Teufel fälscht niemals Müll und er weiß

wie mächtig die apostolische Vaterschaft in einer Generation sein kann. Lasst die wahren apostolischen Väter in dieser Stunde aufstehen und die neue apostolische Generation vor den trügerischen und seelischen Praktiken derer warnen, die vorgeben, Apostel zu sein, es aber nicht sind.

Hüte dich vor dem religiösen Geist

Hat sich der religiöse Geist selbst entkleidet und versucht nun, von Pastoren und ihren Konfessionen zu Aposteln und ihren Netzwerken überzugehen? Jedes Jahr treffe ich Hunderte von Gläubigen, die verletzt, gebrochen und enttäuscht aus den großen Konfessionskirchen austreten. Wenn ich Hunderte von ihnen persönlich befrage, nennen sie hauptsächlich zwei Gründe für ihren Austritt:

1. Eine Überbetonung von Zehnten/Offerten.
2. Der Pastor war nicht beziehungsorientiert und kontrollierend.

Wo sind all diese Menschen jetzt hingegangen? Sicherlich haben einige von ihnen einfach aufgehört, in die Kirche zu gehen, aber der seltsame

und interessante Trend, den ich in den letzten zehn Jahren beobachtet habe, ist folgender: Die Menschen, die

Die Menschen, die scharenweise die größeren konfessionellen Kirchen verlassen, schließen sich nun all diesen "Netzwerken" an und versuchen, sich einem "Apostel" zu unterstellen.

In vielen Fällen sind wir jetzt nicht mehr mit einer "Ortsgemeinde", sondern mit einem "Netzwerk" verbunden. Und wir haben die Unterordnung unter einen "Pastor" durch die Unterordnung unter einen "Apostel" ersetzt. Statt unser Geld an die Ortsgemeinde zu geben, geben wir es jetzt an ein Netzwerk. Und anstatt unter einem Pastor zu dienen, dienen wir jetzt unter einem Apostel. Sieht noch jemand das Problem oder den Trend in dieser Epidemie?

Ich möchte die Alarmglocken läuten und prophetisch verkünden, dass viele Heilige gerade von einer Form der Religion zur nächsten wechseln; von einer religiösen Ortsgemeinde zu einem religiösen apostolischen Netz und von einem kontrollierenden Pastor zu einem kontrollierenden Apostel. Keine dieser beiden Realitäten ist das, was Gott für die neue apostolische Generation vorbereitet hat! Wahre

apostolische Väterlichkeit, die beziehungsorientiert, kostenlos, befähigend und auf Christus ausgerichtet ist, wird in dieser Generation wieder auferstehen und zeigt sich deutlich in den

-7-

Apostolisches Christentum

Während ich weiterhin in den Schriften nachforsche und Gott im Gebet suche, bin ich mehr denn je davon überzeugt, dass das apostolische Christentum der einzige Weinschlauch ist, der den neuen Wein aufnehmen kann, den Gott in dieser Generation ausschenkt. Konfessionelle Strukturen und ihre institutionelle Natur werden den Geist der Erweckung und des Aufbruchs, der über den Leib Christi kommt, weiterhin behindern und in den meisten Fällen sogar ganz auslöschen.

Wir werden die Gründung von Kirchen durch apostolische Gläubige erleben, die Jesus Christus zum Fundament, Eckstein und Haupt der Kirche machen werden.

Seine Kirche. Diese Apostel werden eine Vielzahl von Ältesten einsetzen, die gemeinsam den fünffachen Dienst ausüben und die Heiligen wie nie zuvor ausbilden, ausrüsten und freisetzen werden. Die neue apostolische Generation wird den Kirchenleitern und Aposteln, die im Geist des Saulus handeln, zurufen: "Gott sagt: Lasst mein Volk gehen". Diese Konfrontation und dieser Schrei werden in allen Zeitaltern zu hören sein. Ein-Mann-Gemeinden werden auf der ganzen Erde zerbrechen, weil sie den neuen Wein, den Gott ausschenkt, nicht halten können. Wenn die Ältestenschaften die Ortsgemeinden gemeinsam leiten, wird der fünffache Dienst so gut funktionieren wie nie zuvor. Statt jede Woche nur von einem Mann zu empfangen, werden die Heiligen Gottes zu apostolischen, prophetischen, evangelistischen, pastoralen und lehrenden Menschen, wenn sie von allen fünf Diensten in ihrer Mitte empfangen. "Nur so kann der Leib Christi zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes gelangen, zu einem reifen Menschen, zum Maß des Wachses, der zur Fülle des Christus gehört." (Eph 4,13)

In den kommenden Tagen und Jahren werde
ich

glauben, dass sich eine Generation von Martin Luthers (Reformatoren) gegen die Konfessionen und religiösen Strukturen auflehnen und einen Weinschlauch des apostolischen Christentums bilden wird, in den der neue Wein eingeschenkt wird. Zur Überraschung vieler werden zahlreiche Kirchenführer, die diese Art von reformatorischer Salbung von Martin Luther in sich tragen, in ihren Konfessionen und religiösen Strukturen als "Pastoren und Lehrer" bezeichnet, weil es keine Offenbarung oder Umarmung von Aposteln, Propheten oder apostolischem Christentum gibt. Viele dieser Kirchenleiter wissen, dass Gott sie als Apostel oder Propheten berufen hat und dass sie in einem Team von Ältesten tätig sein sollten. Ich glaube, dass Gott sie jetzt freisetzt, das apostolische Christentum direkt aus den Evangelien und der Apostelgeschichte zu lehren (und nicht aus einem Lehrbuch für Gemeindegewachstum), aber sie sind unsicher, was passieren wird, wenn sie diesen Schritt tun. Einige von ihnen sind "Seniorpastoren" mit einem

Vorstand und haben endlich erkannt, dass es nicht einmal biblisch ist. Gott wird diese Gemeindeleiter mit der Kraft seiner Macht stärken und sein Wort bestätigen, während sie

ändern und ihm zu gehorchen.

Erinnere dich: 1517 nagelte Martin Luther das Papier mit seinen 95 Thesen an die Kirchentür in Wittenberg und löste damit die protestantische Reformation aus. Alles, was er wollte, war eine Debatte, aber er wusste nicht, dass er damit ein Feuer entfachte, das bis in alle Ewigkeit brennen würde! Das Dekret des Vaters im Himmel "Lasst mein Volk gehen" ist mehr als eine Debatte, es geht um ein Feuer, das möglicherweise Konfessionen und religiöse Denkweisen für immer verbrennen könnte.

Die neu entstehende apostolische Generation wird eine Generation von Pionieren und Reformern sein, die einen hohen Preis für ihre Überzeugungen zahlen werden, die ihnen so sehr am Herzen liegen. Ihr Wunsch nach Wiederherstellung der biblischen Grundlagen, die im Laufe der Jahrhunderte verloren gegangen sind, wird den religiösen Geist wie nie zuvor aufrütteln. Sie werden danach schreien, dass Jesus Christus erhöht wird und in allen Dingen den Vorrang erhält. Die neue apostolische

Generation wird weinen und stöhnen über die Anbetung der Menschen und ihre Ämter. Das Feuer, das sie in sich tragen, wird die Trockenheit der Saulus' um sie herum entlarven.

Fünffache Dienstleiter, die ein davidisches Herz der Demut und Teamarbeit tragen, werden den Leib Christi wie nie zuvor schulen und ausrüsten. Obwohl alle fünf Dienste - Apostel, Propheten, Lehrer, Hirten und Evangelisten - in dieser Stunde gebraucht werden, solltest du nach einer besonderen Verbindung zwischen Aposteln, Propheten und Fürsprechern Ausschau halten, die versuchen, wiederherzustellen, was verloren gegangen ist.

Apostel, Propheten und Fürbitter

Das Reich Gottes wird kraftvoll errichtet und vorangebracht, wenn Apostel, Propheten und Fürbitter in der spezifischen Funktion/Aufgabe, die Gott ihnen gegeben hat, zusammenarbeiten. Wenn diese drei Gruppen vereint und mit Klarheit agieren, reißen sie demonische Festungen nieder und pflanzen und errichten das Reich Gottes auf der Erde. Schauen wir uns genauer an, wie sie zusammenarbeiten.

Die Propheten

Die Propheten empfangen

und leasen die "Worte und das Herz
Gottes" durch Träume, Visionen und
andere

bedeutet für Apostel und Fürbitter. Propheten ersparen den Aposteln und Fürbittern UNNÖTIGE ARBEIT UND KRIEG! Anstatt dass die Fürbitter nach Offenbarung und Einsicht suchen müssen, geben Propheten sie ihnen mit wenig oder gar keinem Zeitverlust. So können die Fürbitter/innen ein "geformtes Gebet" oder eine "prophetische Fürbitte" sprechen. Propheten geben auch das Wort des Herrn an die Apostel weiter, das oft nur bestätigt, was die Apostel im Gebet und durch das Studium von Gottes Wort erhalten. Viele Apostel warten, bis sie einen Hinweis von einer prophetischen Stimme erhalten, um etwas in Bewegung zu setzen. Sie sehen es als Erlaubnis und Bestätigung, weiterzumachen.

Die Apostel

Die Apostel sind dazu berufen, das Wort und das Herz Gottes zu MOBILISIEREN und in BEWEGUNG zu setzen. Deshalb ist es so wichtig, dass die Apostel in enger Zusammenarbeit mit den Propheten arbeiten. Der Prophet sieht "einen Teil", und der Apostel kommt und

bringt die Perspektive der "Fülle" zu dem, was der Prophet gesehen hat. Propheten haben die Gabe der Vision,

aber oft fehlt ihnen die administrative Begabung, die Apostel haben. Apostel rufen die Fürbitter herbei und lassen sie das Wort des Herrn durch strategische Gebetseinsätze und die Deckung von Leitern und ihren Familien mobilisieren. Die Propheten sind ein Segen für die Apostel und bewahren sie davor, starr, gesetzesorientiert, kontrollierend und autoritär zu werden. Propheten sind dazu berufen, Apostel davon abzuhalten, aus der Position des "tödlichen Buchstabens" heraus zu arbeiten, und sie an den Platz des "lebendig machenden Geistes" zu versetzen. Propheten müssen eng mit Aposteln zusammenarbeiten, damit blinde Flecken aufgedeckt werden können.

Die Fürsprecher

Wenn die Fürbitter nicht mit den Aposteln und Propheten verbunden sind, werden sie müde, erschöpft und desillusioniert. Viele von ihnen, die nur mit Hirten (Pastoren) verbunden sind, haben manchmal das Gefühl, dass sie verrückt werden. Die meisten

Fürbitterinnen und Fürbitter sind damit vertraut, "ihrem Pastor" das Wort des Herrn zu geben, aber sie wurden nie wirklich von Aposteln und Propheten geführt, die ihnen die

Wort des Herrn. Fürbitter helfen dabei, die Pläne und Absichten Gottes zu unterstützen, indem sie in der Lücke stehen und das Wort des Herrn verkünden. Sie helfen auch, die Verheißungen Gottes zu mobilisieren und in die Tat umzusetzen, indem sie Gemeinschaften von Gläubigen aufrütteln, damit sie aufwachen und sich engagieren.

Ich glaube, dass das Missverständnis darüber, wie Apostel, Propheten und Fürbitter zusammenarbeiten sollen, die Errichtung und den Fortschritt des Reiches Gottes ernsthaft behindert hat. Im Grunde genommen ist der Stolz der größte Feind dieser drei Gruppen, die zusammenarbeiten, denn manchmal sind sie alle davon überzeugt, dass sie die größte Offenbarung und Strategie haben, die niemand sonst hat. Möge Gott einen Geist der Demut und der Reinheit lehren, der für das Voranschreiten des Reiches Gottes notwendig ist.

Die Lehrkräfte erheben sich

Eines der größten Bedürfnisse der Stunde ist, dass fünffache "Lehrer"

aufstehen, die voll des Heiligen Geistes und des Feuers sind. Ich spreche von Lehrern, die in der Lehre gesund sind, die die Bibel vorwärts und rückwärts kennen und die

der Leib Christi Fleisch, nicht Croutons. Ich bete für Lehrerinnen und Lehrer, die diese Generation mit dem Wort Gottes verwurzeln und erden, Vers für Vers, Gebot für Gebot, voller Salbung, weil sie tatsächlich ein Gebetsleben haben. Wir brauchen gesalbte Bibellehrerinnen und Bibellehrer in dieser Generation, die, wenn sie sprechen, die Köpfe der Menschen umdrehen und sagen: "Wir haben noch nie jemanden mit dieser Art von Autorität lehren hören." (Markus 1,21-28).

Ich möchte alle "Lehrer" des fünffachen Dienstes im Leib Christi ermutigen, mit Salbung zu arbeiten! Wir brauchen nicht noch mehr Leute, die sich als Mächtgern-"Apostel" und "Propheten" aufspielen, weil sie denken, dass das cool und beliebt ist. Sei der, zu dem Gott dich berufen hat, und schäme dich kein bisschen dafür!

Es ist völlig in Ordnung, dass die Leute nicht vor den Altären umfallen, wenn du für sie betest, dass du nicht Prophezeiungen wie Süßigkeiten verteilst oder dass du nicht ständig verrückte Wunder erlebst. Es gibt eine wachsende Zahl von Charis- matikern,

die genug haben von Feuertunneln, Prophezeiungen und davon, Leute vor die Altäre zu stoßen. Sie wollen einfach nur jemanden, der mit ihnen die Schrift auslegt.

aus dem Zusammenhang gerissen oder mit irgendwelchen seltsamen Erfahrungen angereichert und als "Offenbarung" bezeichnet.

Unterrichte einfach und behandle das Wort Gottes mit Integrität und Klarheit. Du bist ein großer Segen und wirst in dieser Generation, die dem Wind und ihren Gefühlen hinterherläuft, dringend gebraucht. Ich bin bei dir, bete für dich und ich glaube, dass der ganze Himmel in dieser Stunde seine Augen auf dich gerichtet hat. Unterrichte!

Ein prophetischer Segen

Als Ältester und apostolisches Mitglied im Leib Christi möchte ich der neuen apostolischen Generation, die gerade entsteht, meinen prophetischen Segen geben. Ich wäre nie in der Lage gewesen, dieses Buch zu schreiben, wenn Gott mich nicht in den Himmel geführt und mir in den darauffolgenden Jahren seinen Plan in der Heiligen Schrift offenbart hätte. Ich weiß, dass viele Kirchenleiter das Feuer und die Leidenschaft, die in jungen Menschen auf der ganzen Welt aufsteigen,

einfach nicht verstehen. Es gibt Zeichen und tiefe Regungen, die darauf hindeuten, dass die größte Ausgießung des Heiligen Geistes, die wir je erlebt haben, bald über uns kommt. Der neue Wein wird kommen, aber wird er in einen alten Wein fallen?

Weinschlauch eines Ein-Mann-Dienstes, der sein eigenes Reich und seine eigenen Träume aufbaut? Die neue apostolische Generation ist hungrig danach, Jesus kennenzulernen und zu erleben wie nie zuvor. Sie werden in reiner und herzlicher Hingabe zu ihrem Herrn und Erlöser leben. Sie sehnt sich nach echter apostolischer Vaterschaft und der Wiederherstellung des fünffachen Dienstes auf der Erde. Sie sind bereit, geschult, ausgerüstet und gesandt zu werden!

Neuapostolische Generation, ich segne dich und ich danke Gott für dich! Ich segne euren Mut und euren Wunsch, das Haus Gottes nicht nach den Traditionen der Menschen zu bauen, sondern nach dem Muster, das in der Heiligen Schrift festgelegt ist. Ich segne dich, weil Kirchenführer, die im Geist des Saulus handeln, dich verfluchen, anklagen und alles Mögliche Böse gegen dich sagen werden. Ich segne dich dafür, dass du dich ausbilden, ausrüsten und aussenden lässt, anstatt den Rest deines Lebens auf einer Kirchenbank zu sitzen. Ich segne dich,

damit du dich mit den apostolischen Jüngern verbindest, von denen die meisten nicht sehr bekannt sind und dir keine Plattformen und Popularität bieten können. Ich segne dich, damit du in Heilung und Ehre zu denen gehst, die dich oder deine Berufung nicht verstehen.

dein Leben. Ich segne dich mit der besonderen Gnade, in Demut zu wandeln und dich von Stolz fernzuhalten, der Gott dazu bringt, dir zu widerstehen. Während du das Haus Gottes baust und den Weinschlauch herstellst, der den neuen Wein enthält, der in die Erde ausgegossen wird, segne ich dich, dass du abnimmst, damit der Hunger und die Vorherrschaft von Jesus Christus zunehmen.

Neuapostolische Generation, ich bete für dich und ich glaube an dich. Mein größter Herzenswunsch ist, dass dieses Buch, so wie die fünfundneunzig Thesen, die 1517 in Wittenberg angeschlagen wurden und die protestantische Reformation einleiteten, auf irgendeine Weise an die Türen unserer Herzen und der weltweiten Kirche genagelt wird und eine apostolische Reformation einleitet, wie wir sie noch nie zuvor gesehen haben. Mögen die Worte auf diesen Seiten Leben, Ermutigung, Hoffnung, Korrektur, neues Feuer und Sprache für das bringen, was in euren Herzen brennt. Das Beste liegt noch vor uns. Du wurdest für eine solche Zeit geboren!

Mit all meiner Liebe und Zuneigung in
Christus Jesus,

Jeremiah Johnson

Maranatha Schule des Ministeriums

Ich habe nicht nur ein Buch geschrieben, sondern auch ein Mandat vom Vater im Himmel erhalten, eine dreijährige Vollzeitschule für den Dienst in Lake- land, FL, zu eröffnen und zu leiten, die im August 2018 beginnt. In einer wunderbaren Einrichtung, die nur für die Maranatha School of Ministry bestimmt ist, werden ich und einige andere Lehrkräfte Studenten aus den ganzen Vereinigten Staaten und der ganzen Welt ausbilden und ausrüsten - und das in Vollzeit. Die Einrichtung ist derzeit mit dem Heart of the Fa- ther Ministry verbunden und wird es den Studenten ermöglichen, das ganze Jahr über auf dem Campus zu sein. Die dreijährige School of Ministry wird folgende Themen abdecken:

**-Jesus Christus als Fundament
und Haupt seiner Kirche**

-Das fünffache Ministerium

-Pluralität der Ältestenschaft

-Die Zentralität von Gottes Wort

-Gemeindegründung

-Die prophetische Salbung

-Gaben des Heiligen Geistes

-Intimität mit Gott

-Gebet und Fürbitte

Die Maranatha School of
Ministry wird wöchentlich
Studentenkapellen, Einsätze und
Gebetsstunden abhalten.

Raum, Dienstreisen und Klassenzimmer
Intensivkurse und Vorträge.

Für weitere Informationen und um
deine Bewerbung an der Schule
einzureichen, rufe bitte unter (863) 940
2867 an.

Über den Autor

Jeremiah Johnson erhielt seinen
von Gott gegebenen Namen durch
einen prophetischen Traum, den seine
Mutter hatte, als er noch im
Mutterleib war. Gott sagte, dass er ein

prophetischer Bote und Träumer für
die Völker sein würde, aber große
Komplikationen

würde seine Geburt markieren. Monate später wurde Jeremiah tot im Kreißsaal entbunden, die Nabelschnur um seinen Hals gewickelt. Doch Gott griff ein und das medizinische Team konnte sowohl Jeremiah als auch seiner Mutter das Leben retten.

Jeremiah wuchs in einem charismatischen Umfeld auf, in dem sein Vater fast 15 Jahre lang eine Kirche außerhalb von Indianapolis, IN, leitete. Seit er 7 Jahre alt war, hatte Jeremiah regelmäßig prophetische Begegnungen, von nächtlichen Träumen und Visionen bis hin zum Weitergeben des Wortes des Herrn, als er älter wurde. Gottes Ausgießung seines Geistes durch Wunder, Prophetie, Zeichen und Wunder und der fünffache Dienst waren Teil des Fundaments und der Umgebung, in der Jeremiah als Kind und Jugendlicher aufwachsen durfte.

Jeremiah studierte an der South Eastern University in Lakeland, FL, wo er seinen Bachelor-Abschluss in Gemeindeführung machte. Im Alter von 20 Jahren trat er in den vollzeitlichen Dienst ein und hatte das Privileg, das Evangelium von Jesus Christus auf

Reisen zu verkünden und in mehr als 20
fremden Ländern zu predigen.

versucht und 35 Staaten.

Im Jahr 2010 gründete Jeremiah Heart of the Father Ministry in Lakeland, FL, und ist derzeit hauptamtlich im Eldership Team tätig. Diese Gemeinschaft von Gläubigen ist zu einer Versammlung von mehr als 400 Gläubigen angewachsen, die nach Erweckung, Gebet und einer mächtigen Seelenwanderung hungern. Neben seiner Tätigkeit als einer der Ältesten in dieser wachsenden Gemeinde reist Jeremiah auch und betreut Leiter und Gemeinden in den ganzen Vereinigten Staaten und im Ausland. Er verkündet seine prophetische Botschaft von der Begegnung mit Jesus Christus und einem gottgeweihten Leben in mehr als 35 Gemeinden und Konferenzen pro Jahr im Rahmen seines Reisedienstes "Jeremiah Johnson Ministries". Um Jeremiah zu folgen, besuche: jeremiahjohnson.tv

Im Jahr 2018 wird Jeremiah beginnen, die "Maranatha School of Ministry" in Vollzeit zu betreuen. Jeremiah ist mit seiner wunderschönen Frau Morgan verheiratet und sie haben drei Kinder: Bella Grace, Israel David und Lydia Joy.

Jeremias Andere
Veröffentlichte Bücher
-Chroniken der Unbekannten
Träumer 2013
-I See A New Prophetic
Generntion
-The 7i4icninh Company: A
Prophetic Be/ormntion
Um deine Exemplare zu
kaufen
heute, besuche bitte:
jeremiahjohnson.tv

Empfohlene Lektüre
-Die Fülle des Dienstes 7i4in
von Christopher Johnson
-Die Kirche in der
Neues Testnment

von Kevin Conner